

FRAUEN FORUM VIERSEN



Stadt Viersen

Vorwort	5	Rechtsfragen	
		Kriminalprävention/Opferschutz	32
		Rechtsantragsstelle mit Beratungshilfe	32
		Runder Tisch	33
		Hilfe für Kriminalitätsoffer – WEISSER RING	33
Beratung		Gesundheit	
Adoptionsberatung und -vermittlung	6	AKH – Viersen – Frauenklinik	34
Ambulante Erziehungshilfe	6	Beratung zu AIDS und sexuell übertragbaren Infektionen ...	35
Apartmenthaus für Mutter und Kind	7	Beratung und Begleitung bei Pränataler Diagnostik	35
ASD – Allgemeiner Sozialer Dienst	7	Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe	36
BIS – Brüggener Initiative Selbsthilfe e.V.	8	Kur und Erholung	37
Blaues Haus (DÜDORO)	8	Politik und Gesellschaft	
Deutscher Kinderschutzbund	8	Arbeitsgemeinschaft Sozialdemokratischer Frauen (ASF) ...	38
Donum Vitae e.V.	9	Bündnis 90/Die Grünen	38
Familienberatung der Stadt Viersen	10	CDU Frauen-Union	39
Frauen- und Kinderschutzhhaus und GEWALTLOS.de	10	Das Frauenforum	40
Frauenzentrum Viersen e.V.	11	DHB Netzwerk Haushalt	40
Gleichstellungsstelle	11	EUREGIA	41
Kath. Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche ...	12	Evangelische Frauenhilfe ...	41
Kath. Verein für Soziale Dienste	12	Freiwilligen-Zentrale Viersen	42
Kinderbetreuung in der Stadt Viersen	13	FürVIE	42
KUGELRUNDe und GUTER START	15	Inner Wheel Club Viersen Schwalm Nette	43
Migration	16	Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands (kfd)	43
Miteinander – Füreinander	17	Miteinander – Füreinander	44
Pflegekinderdienst im SkF	17	Rheinischer Landfrauenverband e.V.	44
Psychologische Beratungsstelle	18	ZONTA Club Viersen	45
Schwangerenberatung	18	Impressum	46
Schwangerschaftskonfliktberatung	18		
Senioren und Pflegeberatung, Wohnberatung	20		
Viersener Seniorenservice und Pflegestützpunkt	22		
Viersener Tafel	23		
Zentrale Fachstelle für Hilfen in Wohnungsnotfällen	23		
Beruf und Bildung			
Bundesagentur für Arbeit	24		
BZK – Bildungszentrum	25		
Jobcenter Kreis Viersen	26		
Jugendberufshilfe	27		
Kath. Forum für Erwachsenen- und			
Familienbildung Krefeld und Viersen	28		
Kreisvolkshochschule Viersen (KVHS)	29		
Stadtbibliothek Viersen	30		
Weiterbildungskolleg des Kreises Viersen	31		



Liebe Bürgerinnen,

das 1992 gegründete Viersener Frauenforum ist ein Zusammenschluss der in Viersen tätigen Organisationen, Vereine, Verbände, Gruppen und Arbeitsgemeinschaften. Im Interesse frauenpolitischer Anliegen bildet es die Plattform für die Zusammenarbeit von Frauen unterschiedlichster religiöser, weltanschaulicher und politischer Bindungen.

Die vorliegende Broschüre ist speziell auf die Bedürfnisse und Fragen von Frauen und Mädchen zugeschnitten und fasst das vielseitige Angebot in unserer Stadt zusammen.

Diese Publikation soll Ihnen die Suche nach Ansprechpartnerinnen, Unterstützung und sonstigen Kontakten möglichst einfach machen und bei der Orientierung eine Hilfe sein.

Sabine Anemüller
Bürgermeisterin

Bettina Gläser-Kurth
Gleichstellungsbeauftragte



ADOPTIONSBERATUNG UND -VERMITTLUNG

Das Kind im Mittelpunkt

Eine Schwangerschaft kann Mütter und Väter in persönliche, familiäre und wirtschaftliche Krisen führen. Sie stehen nicht selten vor der Frage, wie sie ihr zukünftiges Leben mit einem Kind bewältigen können. Die Formen des Zusammenlebens, in denen biologische und soziale Elternschaft nicht identisch sind, nehmen zu; es gibt Einelternfamilien, Stieffamilien, Kinder bei Großeltern, Pflege- und Adoptivfamilien. Wir beraten umfassend über alle Fragen zur Adoption sowie über entsprechende Hilfsangebote. Die Adoptionsvermittlungsstelle des SkF ist seit 1977 anerkannte Vermittlungsstelle und Bestandteil des vielfältigen Beratungs- und Unterstützungsangebotes für Familien und für Adoptierte.

Wir beraten bei allen Fragen zum Thema Adoption.

Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Viersen (SkF) Adoptionsberatung und -vermittlung

Hildegardisweg 3, 41747 Viersen
Tel.: 02162/2 49 83-99
Fax: 02162/2 49 83-77
E-Mail: adoptionsvermittlung@skf-viersen.de
Internet: www.skf-viersen.de

Zeiten:

Mo – Do 09.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.30 Uhr
Fr 09.00 – 12.00 Uhr



AMBULANTE ERZIEHUNGSHILFE

Wir bieten in Zusammenarbeit mit der Stadt Viersen eine umfassende, ganzheitliche Beratung und Unterstützung, orientiert am Bedarf der einzelnen Familienmitglieder und der gesamten Familie.

Diakonie Krefeld-Viersen

Hauptstr. 120, 41747 Viersen
Tel.: 02162/1 60 04
E-Mail: soziale-dienste@diakonie-krefeld-viersen.de
Internet: www.diakonie-krefeld-viersen.de

Zeiten:

Mo 08.00 – 13.30 Uhr
Fr 08.00 – 12.30 Uhr

APARTMENTHAUS FÜR MUTTER UND KIND

Jährlich finden bundesweit ca. 450 schwangere und allein erziehenden Frauen und ebenso viele Kinder Aufnahme und Unterstützung in Mutter-Kind-Einrichtungen in katholischer Trägerschaft. Sozialpädagoginnen und Erzieherinnen unterstützen die Frauen und Kinder bei der Gestaltung ihrer Lebenssituation. In Zusammenarbeit mit dem Jugendamt werden individuelle Hilfepläne erarbeitet. Die Hilfe soll es den Müttern in Zukunft ermöglichen, in einer eigenen Wohnung, selbständig mit ihren Kindern zu leben.

Eine gemeinsame Wohnform mit 24-Stunden-Betreuung zur individuellen Unterstützung für Mütter und Kinder.

Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Viersen (SkF)

Apartmenthaus für Mutter und Kind
Remigiusplatz 10, 41747 Viersen
Tel.: 02162/35 62 54
Fax: 02162/35 62 56
E-Mail: apartmenthaus@skf-viersen.de
Internet: www.skf-viersen.de

Zeiten:

Mo-Do 09.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.30 Uhr
Fr 09.00 – 12.00 Uhr

ASD – ALLGEMEINER SOZIALER DIENST

Stadt Viersen, Fachbereich Jugend und Familie

Beratung und Hilfe zur Erziehung.

Allgemeiner Sozialer Dienst
Rathausmarkt 1, 41747 Viersen
E-Mail: asd@viersen.de

Ansprechpartnerinnen:

Claudia van Hout, Tel.: 01262/101-751
Anne-Katrin Wüster, Tel.: 02162/101-754
Koordinatorinnen
Bitte telefonisch erfragen



BIS – BRÜGGENER INITIATIVE SELBSTHILFE E.V.

Die Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe im Kreis Viersen BIS e.V. hat ihren Hauptsitz in 41379 Brüggen auf der Klosterstr. 5 und verfügt über eigene Büro-, Beratungs- und Gruppenräume. Zusätzlich ist in 47906 Kempen im Haus Wiesengrund bei der Senioreninitiative der Altenhilfe Kempen e.V., Wiesenstr. 59 eine Außenstelle eingerichtet.

Wir sind für Sie da, in dem wir:

- über Selbsthilfe informieren,
- Selbsthilfegruppen unterstützen und beraten,
- mit Fachleuten kooperieren,
- Öffentlichkeitsarbeit leisten.

BIS – Brüggener Initiative Selbsthilfe e.V.

Klosterstr. 5, 41379 Brüggen
Tel.: 02163/56 22
E-Mail: info@bis-brueggen.de
Internet: www.bis-brueggen.de

BLAUES HAUS (DÜDORO)

Hausaufgabenbetreuung, Mittagstisch, Offene Tür, betreute Freizeitangebote, Beratung für Mütter und Familien, Mädchenarbeit, Ferienspielaktionen

Diakonie Krefeld-Viersen

Stadtwaldallee 50, 41748 Viersen
Tel.: 02162 – 1 70 21
E-Mail: philipp-mach@diakonie-krefeld-viersen.de
Internet: www.diakonie-krefeld-viersen.de

Öffnungszeiten:

Mo 12.00 – 18.00 Uhr
Di 12.00 – 17.30 Uhr
Mi 16.00 – 18.45 Uhr
Do 12.00 – 18.00 Uhr

DEUTSCHER KINDERSCHUTZBUND

Ortsverband Viersen e.V.

Der Kinderschutzbund hilft und unterstützt Kinder und Familien bei ihren Sorgen und Nöten. Wir setzen uns für bessere Lebensbedingungen ein und bieten konkrete Hilfe an. Grundlage für unsere Arbeit sind die Kinderrechte, verankert in der UN-Kinderrechtskonvention.

Angebote u.a.:

- Kinder- und Jugendtelefon „Nummer gegen Kummer“ – Tel.: 116-111 montags – samstags 14.00 – 20.00 Uhr,
- Hausaufgabenbetreuung,
- Spielgruppen,
- offene Babytreffs,
- Beratung,
- Sprechstunde,
- Elternkurse,
- Gruppe Aufwärts,
- Mittagstische.

Deutscher Kinderschutzbund Ortsverband Viersen e.V.

Gereonstraße 57, 41747 Viersen
Tel.: 02162/2 17 98
Fax: 02162/35 64 20
E-Mail: dksb.viersen@web.de

Ansprechpartnerin:

Ruth Walter, Teamvorstand

Öffnungszeiten:

Mo 15.00 – 18.00 Uhr
Di, Mi, Do 10.00 – 12.00 Uhr

DONUM VITAE E.V.

Staatlich anerkannte Konfliktberatungsstelle für Schwangere gem. § 219 StGB und §§ 5-7 Schwangerschaftskonfliktgesetz

Wir beraten und begleiten:

- im Schwangerschaftskonflikt,
- bei Fragen zur Sexualität und Familienplanung,
- nach einem Schwangerschaftsabbruch,
- vor, während und nach pränataler Diagnostik,
- in der Schwangerschaft und drei Jahre nach der Geburt des Kindes.

Wir informieren:

- über finanzielle, öffentliche und private Hilfen.
- über relevante gesetzliche Regelungen und Leistungen.

Wir helfen:

- bei Kontakten zu Behörden,
- bei Kontakten zu Adoptions- und Pflegevermittlungsstellen,
- bei der Suche nach einer Kinderbetreuung,
- bei Kontakten zu selbstorganisierten Gruppen (Krabbelgruppen, Spielgruppen u.v.m.),

Wir bieten sexualpädagogische Prävention in Schulen und Jugendgruppen an.

Die Beratung ist kostenlos, sowie unabhängig von Konfession und Nationalität.

Wir unterliegen der Schweigepflicht und sind zur Vergabe des Beratungsnachweises berechtigt.

Donum Vitae e.V.

Josefstr. 9, 41747 Viersen
Tel.: 02162/50 33 30
Fax: 02162/81 02 34
E-Mail: viersen@donumvitae.org
Internet: www.donumvitae-viersen.de



Bevollmächtigte:

Elisabeth Hurdalek

Ansprechpartnerinnen:

Sabrina Börgartz (Dipl. Pädagogin)
Birgit Kruse (Dipl. Sozialpädagogin)
Angela Schmidt (Verwaltungsfachkraft)

Sprechzeiten/Öffnungszeiten:

Mo – Fr 08.30 – 12.30 Uhr
weitere Termine nach Vereinbarung



FAMILIENBERATUNG DER STADT VIERSEN

Damit wir möglichst frühzeitig Rat und Hilfestellungen anbieten können, wurde in der Stadt Viersen mit Beginn des Jahres 2008 die Familienberatung eingeführt. Mitarbeiterinnen der Stadt besuchen auf Wunsch Familien, in denen Kinder geboren wurden und überreichen unter anderem ein Elternbegleitbuch mit vielen Tipps und Ratschlägen für Familien in der Stadt Viersen. Wenn dabei konkrete Fragen entstehen, können die Familienberaterinnen gleich vor Ort beraten oder weitere Hilfen vermitteln. Sie sind Teil der Fachstelle „Frühe Hilfen“ und arbeiten u.a. mit Familienhebammen zusammen, so dass sie oft schnell praktische und unbürokratische Hilfe vermitteln können.

Stadt Viersen Fachbereich Jugend und Familie

– Familienberatung –
Tönisvorster Str. 24, 41749 Viersen
Tel.: 02162/101-767
E-Mail: familienberatung@viersen.de
Internet: www.viersen.de

Ansprechpartnerinnen:

Janine Koch und Rita Brasseler
Tel.: 02162/101-767

FRAUEN- UND KINDERSCHUTZHAUS UND GEWALTLOS.DE

Das Schweigen überwinden, denn es gibt Auswege aus häuslicher Gewalt!

GEWALTLOS.de ist eine Internetplattform und bietet Frauen und Mädchen jeden Alters unterschiedliche Formen der Beratung und Information. GEWALTLOS.de bietet die Möglichkeit, mit anderen Betroffenen oder Fachkräften zu sprechen und nach einem Ausweg zu suchen. Hierzu stehen den Nutzerinnen der **Chat**, das **Forum** und die **Mailberatung** zur Verfügung. www.gewaltlos.de. Rund um die Uhr und anonym.

Oder möchten Sie Kontakt zum Frauen- und Kinderschutzhause im Kreis Viersen aufnehmen?

Das **Frauen- und Kinderschutzhause** bietet Frauen und ihren Kindern einen sicheren Zufluchtsort vor Bedrohungen und Misshandlungen. Eine Aufnahme ist rund um die Uhr möglich. Die Adresse des Frauen- und Kinderschutzhause ist anonym. In allen Belangen erhalten Frauen und Kinder Beratung und Unterstützung.

Falls Frauen nicht in ein Frauen- und Kinderschutzhause gehen möchten, können sie das **Gewaltschutzgesetz** für sich und ihre Kinder in Anspruch nehmen. Die Mitarbeiterinnen geben Informationen und helfen bei der Klärung der Fragen!

Wenn sie selbst Gewalt erleben und Auswege suchen oder mit Gewalt in der Nähe konfrontiert werden, zögern Sie nicht. Wenden Sie sich an uns.

Sozialdienst katholischer Frauen e.V. (SkF) Frauen- und Kinderschutzhause im Kreis Viersen

Hildegardisweg 3, 41747 Viersen
Tel.: 02162/81 43 42
Fax: 02162/81 43 51
E-Mail: frauenhaus@skf-viersen.de
Internet: www.skf-viersen.de

FRAUENZENTRUM VIERSEN E.V.

Die Frauenberatungsstelle ist eine psychosoziale Einrichtung für Frauen und Mädchen ab 16 Jahren. Wir bieten ihnen kurz- und langfristige Beratungsgespräche, Krisengespräche, telefonische Beratung und wechselnde Gruppenangebote.

Frauen und Mädchen können sich insbesondere an uns wenden, wenn sie:

- sexualisierte und/oder körperliche und seelische Gewalt erfahren haben oder erfahren,
- sich in einer schwierigen Lebenssituation befinden,
- sich in einer Trennungssituation befinden,
- Konflikte mit der Partnerin oder dem Partner haben,
- sich in einer Krisensituation befinden,
- Fragen zur Lebensgestaltung haben.

Frauenzentrum Viersen e.V.

Gladbacher Str. 25, 41747 Viersen
Tel.: 02162/1 87 16
Fax: 02162/10 68 10
E-Mail: Frauenzentrum-viersen@t-online.de

Ansprechpartnerinnen:

Karin Gottschlich
Anna Janßen
Petra Schäfer

Bürozeiten:

Di, Do, Fr 09.00 – 11.00 Uhr

Offene Sprechstunde:

Mo 16.30 – 18.00 Uhr
Do 09.00 – 10.30 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung

GLEICHSTELLUNGSSTELLE

Die Gleichstellungsbeauftragte ist auch Ansprechpartnerin für unsere Bürgerinnen.

Nehmen Sie mit ihr Kontakt auf:

- wenn Sie Unterstützung in einer persönlichen Notlage benötigen, wie z.B. Trennung und Scheidungsphase,
- wenn Ihnen oder Ihren Kinder Gewalt angetan wird,
- wenn Sie sich am Arbeitsplatz, im öffentlichen Leben oder in Ihrer sozialen Situation benachteiligt fühlen,
- wenn Sie Hilfestellung und Unterstützung brauchen, um z.B. nach der Familienphase in den Beruf zurückzukehren,
- wenn Sie Kontakt zu Frauenorganisationen wünschen oder Auskünfte über Beratungs- und Hilfsangebote benötigen.

Alle Angaben und Informationen werden streng vertraulich behandelt. Eine Weitergabe erfolgt nur mit Ihrem Einverständnis.

Stadt Viersen

Gleichstellungsstelle

Rathausmarkt 1 (Stadthaus), 41747 Viersen
Tel.: 02162/101-226
E-Mail: bettina.glaeser-kurth@viersen.de

Ansprechpartnerin:

Bettina Gläser-Kurth

Sprechzeiten/Öffnungszeiten:

nach telefonischer Vereinbarung

KATH. BERATUNGSSTELLE FÜR ELTERN, KINDER UND JUGENDLICHE VIERSEN

Wer kann sich an die Beratungsstelle wenden?
Kinder, Jugendliche, Eltern und Fachkräfte

Sie können sich z.B. an uns wenden,

- wenn Sie in Fragen zur Entwicklung Ihres Kindes unsicher sind.
- wenn Du mit Deinen Eltern, Freunden oder der Schule nicht mehr zurecht kommst.
- wenn Sie sich mit der Erziehung überfordert fühlen.
- wenn Sie Ihr Zusammenleben in der Familie verändern wollen.
- wenn Du das Gefühl hast, keiner verstehe Dich mehr.
- wenn Sie Fragen haben bei der Ausübung des Sorge- und Umgangsrechts.
- wenn Sie z.B. als LehrerIn oder ErzieherIn eine Frage zu einem von Ihnen betreuten Kind haben (anonymisiert oder mit Elterneinverständnis).
- wenn Du Dich selbst nicht mehr verstehst.
- wenn Du einen Ausweg suchst aus Gewalt oder sexuellem Missbrauch.
- wenn Sie als Fachkraft Beratung möchten.

Kath. Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

Hildegardisweg 3, 41747 Viersen

Tel.: 02162/1 50 81

Fax: 02162/10 36 73

E-Mail: EB-Viersen@mercur.caritas-ac.de

Öffnungszeiten:

Mo – Do 08.30 – 17.00 Uhr

Fr 08.30 – 13.00 Uhr

Offene Sprechstunde

Di 09.00 – 11.00 Uhr

Termine werden nach Absprache vereinbart, Wartezeiten lassen sich leider nicht vermeiden, wir bieten aber zeitnah ein erstes Gespräch an.

Unsere Beratung ist für Sie kostenfrei

KATHOLISCHER VEREIN FÜR SOZIALE DIENSTE

Region Kempen-Viersen e.V.

Angebot:

- gemeinsame Gespräche in der Familie (z.B. Paargespräche, Familiensitzungen),
- praktische Hilfe wie Wohnungssuche, Begleitung zu Ämtern und Schulen,
- Aktivitäten wie Gruppenangebote und Freizeitgestaltung.

Der Antrag auf Hilfe zur Erziehung wird beim Allgemeinen Dienst des Jugendamtes der Stadt Viersen gestellt, die Hilfe ist kostenlos und freiwillig. Die pädagogische Fachkraft kommt je nach Situation ein- bis viermal in der Woche in die Familie.

Selbstverständlich unterliegen die MitarbeiterInnen der Schweigepflicht.

Katholischer Verein für Soziale Dienste

Hildegardisweg 3, 41747 Viersen

Tel.: 02162/2 92 88 oder 02162/8 17 98 09

Ansprechpartner:

Stephan Fiedler

Sprechzeiten/Öffnungszeiten:

Gespräche finden nach vorheriger Vereinbarung statt.

KINDERBETREUUNG IN DER STADT VIERSEN

1. Kindertagespflege

Immer mehr Eltern suchen nach einer qualifizierten und flexiblen Betreuung für ihre Kinder, um Familie und Beruf miteinander vereinbaren zu können.

Speziell im Bereich der Kinder unter drei Jahren stellt die Kindertagespflege aufgrund ihrer individuellen, flexiblen und familiären Ausrichtung eine gute Alternative zum Angebot der Kindertageseinrichtungen dar. Insbesondere wird sie den Bedürfnissen von Kindern nach intensiver, beständiger und liebevoller Zuwendung besonders gerecht

Sollten Sie Interesse an diesem Angebot haben, beraten Sie die Mitarbeiterinnen des Jugendamtes gerne in einem persönlichen Gespräch.

Ansprechpartnerinnen:

Für die Stadtteile Dülken und Boisheim:

Frau Sachs, Tel.: 101-721

Für den Stadtteil Süchteln:

Frau Wilms, Tel.: 101-728

Für den Stadtteil Viersen und

auswärtige Kommunen:

Frau Heck, Tel.: 101-716

2. Kindertageseinrichtungen

Das Angebot an Betreuungsmöglichkeiten in den 35 Kindertageseinrichtungen in Viersen ist vielfältig. Die Eltern wählen die Einrichtung aus, die ihren Vorstellungen von einer bestmöglichen Kinderbetreuung und -förderung am nächsten kommt.

Folgende Betreuungsformen können von den Eltern mit festgelegten Stundenkontingenten gebucht werden:

- für Kinder ab 1 Jahr,
- für 2-3-jährige Kinder und
- für 3-jährige Kinder bis zur Einschulung.

Wir informieren Sie über die Betreuungsangebote in Kindertageseinrichtungen und beraten Sie gerne über weitere Aspekte der Kinderbetreuung, wie beispielsweise die Betreuungszeiten in Abhängigkeit vom individuellen Bedarf der Familie, das Anmeldeverfahren, die Möglichkeiten der Über-Mittag-Betreuung und die zu zahlenden Elternbeiträge.

Grundsätzlich sollten Anmeldungen für die Inanspruchnahme von Angeboten in der Kindertagespflege oder in Kindertageseinrichtungen mindestens sechs Monate vor dem gewünschten Betreuungsbeginn erfolgen.

Weitere Informationen erhalten Sie über den Fachbereich Kinder, Jugend und Familie der Stadt Viersen.

3. Betreuung an Schulen

Offene Ganztagschule (OGS)

Das OGS-Angebot bietet an zehn Grundschulen Eltern sowohl in der Schulzeit wie auch in den Ferien (außer drei Sommerferienwochen sowie zwischen Weihnachten und Neujahr) eine verlässliche Betreuung ihrer Kinder. Die Betreuung beginnt nach Ende der vierten Schulstunde bzw. an schulfreien Tagen bereits um 08.00 Uhr. Die Betreuung geht bis mindestens 15.00 Uhr und maximal bis 16.30 Uhr. Nach einer gemeinsamen warmen Mittagsmahlzeit erhalten die Schülerinnen und Schüler eine qualifizierte Hausaufgabenbetreuung, die durch individuelle Förderangebote des Lehrpersonals ergänzt wird. Daran schließen sich abwechslungsreiche Arbeitsgemeinschafts- und Projekt-Angebote, aber auch die Möglichkeit zum freien Spiel an.

Ansprechpartnerinnen:

Frau Spoerer für Viersen, Tel.: 101-488

Frau Beeker für Dülken und Süchteln, Tel.: 101-539

PRIMUS-Schule

Im Bereich der Primarstufe können die Eltern wählen, ob ihr Kind die PRIMUS-Schule halbtägig oder ganztägig besucht. Für die Kinder im Halbttag endet der Schultag in der Regel mit Beginn der Mittagspause um 12.30 Uhr. Ab Klasse 5 wird die Teilnahme am Ganzttag für alle Schülerinnen und Schüler verpflichtend.

Der Schultag wird für alle Kinder rhythmisiert, so dass auf Phasen des angespannten Lernens Angebote zur Bewegung und Entspannung folgen.

Das gemeinsame Mittagessen ist verpflichtender Bestandteil des Ganztagesangebots.

Begleitete Lernzeiten ersetzen die Hausaufgaben und lassen Zeit für außerschulische Freizeit.

Ansprechpartnerin:

Frau Beeker, Tel.: 101-539

„Schule von acht bis eins“

An allen Grundschulen in der Stadt Viersen wird die Betreuungsform „Schule von acht bis eins“ angeboten. Das Angebot sichert eine Betreuung der Schülerinnen und Schüler an Unterrichtstagen ab der dritten und endet nach der sechsten Schulstunde der jeweiligen Schule. Die Kinder erfahren eine umfassende, qualifizierte Betreuung in Form von Spiel-, Bastel- und Förderangeboten. An unterrichtsfreien Tagen sowie in den Schulferien besteht kein Anspruch auf Betreuung.

Ansprechpartnerin:

Frau Spoerer, Tel.: 101-488

Gebundene Ganztagschulen der Sekundarstufe I

Die Stadt Viersen ist Träger von zwei gebundenen Ganztagschulen in der Sekundarstufe I: Städt. Realschule an der Josefskirche sowie Anne-Frank-Gesamtschule. Den Schülerinnen und Schülern wird vor Ort eine warme Mittagsverpflegung angeboten, die sich in die rhythmisierte Verteilung der Lernzeiten auf den Vor- und Nachmittag sinnvoll einfügt. Es werden bedarfsgerechte Förderkonzepte und -angebote zur Stärkung der individuellen fachlichen und überfachlichen Kompetenzen und der Persönlichkeitsbildung eingesetzt.

Ansprechpartnerin:

Frau Beeker, Tel.: 101-539

Pädagogische Übermittagsbetreuung in der Sekundarstufe I

Alle Schulen der Sekundarstufe I bieten an allen Tagen mit verpflichtendem Nachmittagsunterricht im Rahmen des Förderprogramms „Geld oder Stelle“ eine pädagogische Übermittagsbetreuung an. Den Schülerinnen und Schülern wird hierbei teilweise die Möglichkeit zur Einnahme einer Mittagsmahlzeit sowie zur Teilnahme an ergänzenden Arbeitsgemeinschaften, Bewegungs-, Kultur- und Förderangeboten gegeben.

Ansprechpartnerin:

Frau Beeker, Tel.: 101-539

KUGELRUNDE UND GUTER START**Guter Start ins Leben – Frühe Hilfe im SkF**

Schon während der Schwangerschaft kommen vielfältige Veränderungen auf werdende Eltern zu. Die KUGELRUNDE ist ein offenes Treffen für Schwangere und werdende Väter. Begleitet wird die KUGELRUNDE von einer Dipl. Sozialpädagogin und einer Familienhebamme. Schwerpunktthemen sind in der KUGELRUNDE: Schwangerschaft und Geburt, Alltag mit dem Baby, Partnerschaft, Hilfsangebote in Stresssituationen.

Das Baby ist da und der Alltag hat sich verändert. GUTER START richtet sich an alle Mütter/Väter und ihre Kinder und möchte die Mutter/Vater-Kind Bindung unterstützen. Begleitet wird GUTER START von einer Dipl. Sozialpädagogin und einer Kinderkrankenschwester. Schwerpunktthemen sind: gute und sichere Bindung zum Kind herstellen, Bedürfnisse des Kindes wahrnehmen, gute und gesunde Entwicklung des Kindes fördern, Unterstützung für den Alltag mit Kind finden, kreative Angebote kennenlernen, die eine gesunde Entwicklung und Wahrnehmung des Kindes unterstützen.

MARTE MEO – Die Kraft der Bilder**Ein videounterstütztes Beratungsangebot für Eltern und deren Kinder**

Marte Meo wird dort eingesetzt, wo Mütter/Väter den Auftrag dazu geben, Videobilder von Alltagssituationen zu nutzen, um praktische Informationen über sich und ihre Kinder zu erhalten. Gemeinsam wird anhand von positiven Filmausschnitten erarbeitet, welche Unterstützung das Kind braucht. Marte Meo kann Zuhause oder in den Räumen des SkF stattfinden.

Schwerpunkte der Beratung sind:

- Informationen über die Entwicklung der Kinder,
- Stärkung der eigenen elterlichen Fähigkeiten,
- Stärkung der Mutter/Vater-Kind Bindung,
- Erarbeitung entwicklungsunterstützender Marte Meo Elemente,
- Anregung von Entwicklungsprozessen.

Haben wir Interesse geweckt, dann wenden Sie sich an uns.

Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Viersen (SkF)

Guter Start ins Leben

Hildegardisweg 3, 41747 Viersen

Tel.: 02162/2 49 83-99

Fax: 02162/2 49 83-77

E-Mail: guter-start@skf-viersen.de

E-Mail: marte-meo@skf-viersen.de

Internet: www.skf-viersen.de

Sprechzeiten/Öffnungszeiten:

Mo – Do 9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.30 Uhr

Fr 9.00 – 12.00 Uhr





MIGRATION

Der Fachdienst „Integration von Migranten“ wurde im Oktober 2006 gegründet, um Neuzuwanderern die Integration in ihrer neuen Heimat Viersen zu erleichtern. Darüber hinaus unterstützt der Fachdienst „Integration von Migranten“ auch schon länger in Deutschland lebende oder hier geborene Migranten bei der Realisierung von Chancengleichheit und bei der Partizipation im städtischen Leben.

Zielgruppe:

- Neuzuwanderer,
- schon länger in Deutschland lebende Migranten,
- Institutionen, Einrichtungen, Ämter, Vereine.

Angebote:

- Informationen zu Migrantenselbstorganisationen,
- Vermittlung in Integrations- und Sprachkurse,
- Informations- und Beratungsgespräche,
- Feststellung des Bedarfes an Integrationsangeboten,
- Initiierung von Angeboten,
- Unterstützung bei Projekten,
- Netzwerkarbeit,
- Zusammenarbeit mit Bildungs- und Leistungsträgern,
- Zusammenarbeit mit Ehrenamtlichen und Integrationslotsen,
- Interkulturelle Öffnung (Beratung und Umsetzung),
- Aktualisierung der Einträge im Integrationsatlas.

Stadt Viersen

FB 40 Soziales und Wohnen
Bahnhofstr. 23-29, 41747 Viersen
Tel.: 02162/101-309
E-Mail: migrationsarbeit@viersen.de

Ansprechpartnerin:

Frau Dogan-Akdogan

Sprechzeiten/Öffnungszeiten:

Montags, mittwochs und freitags 08.00 – 12.00 Uhr
und nach Vereinbarung

MITEINANDER – FÜREINANDER

In Viersen ist die ältere Generation aktiv

Großen Erfolg hat in Viersen das Projekt „Miteinander – Füreinander“. Hier gestalten Menschen ab 55 Jahren miteinander ihre Freizeit und knüpfen Kontakte zu Gleichgesinnten. Initiator ist die Stadt Viersen, die die Angebote in enger Zusammenarbeit mit Vereinen, Verbänden sowie Interessensgemeinschaften und insbesondere dem Caritasverband Viersen auf die Beine gestellt hat. Die „neuen Senioren“ möchten sich engagieren und individuell sowie selbstbestimmt ihre Vorstellungen und Kompetenzen einbringen und sich darüber hinaus solidarisch für ihre Mitbürger einsetzen, immer getreu dem Leitgedanken des Projektes. Nähere Informationen gibt es bei Ramund Ehm, Seniorenfachberater bei der Stadt Viersen unter der Rufnummer 02162/101-726 oder bei Michael Dörmbach, Caritasverband Viersen unter der Rufnummer 02162/9 38 93 60.

Stadtteil Süchteln

Theodor-Graver-Haus
Hindenburgstraße 7, 41749 Viersen
Tel.: 02162/97 07 47
Di u. Fr 09.30 – 12.00 Uhr
Internet: www.seniorensuechteln.ekir.de

Stadtteil Dülken und Boisheim

Moselstraße 2, 41751 Viersen
Tel.: 01520/2 18 27 10
Internet: www.senioren-duelken-boisheim.de

Stadtteil Alt-Viersen

Mehrgenerationenhaus (MGH) Viersen
Heierstraße 17, 41747 Viersen
Tel.: 02162/93 89 35 83
Mi 10.00 – 11.30 Uhr
Internet: www.viersen-55plus.de

PFLEGEKINDERDIENST IM SKF

Damit Kinder ihren Platz finden

Der Pflegekinderdienst im SKF bietet dem Kind, der Pflegefamilie und der Herkunftsfamilie kontinuierliche Hilfe durch vertrauensvolle Beratung und Begleitung. Gemeinsam mit dem Jugendamt und allen beteiligten Personen wird erarbeitet, was das Kind für seine Entwicklung braucht. Auf diese Weise soll sichergestellt werden, dass eine Familie gefunden wird, die den speziellen Bedürfnissen des Kindes gerecht wird. Neben den damit verbundenen Aufgaben der Vermittlung und Kontaktabbauung zwischen Pflegeeltern und Kindern, bieten wir Bewerbungsgespräche und -seminare zur Entscheidungsfindung für und zur Vorbereitung auf das Zusammenleben mit dem Kind an.

Haben wir Interesse geweckt oder wünschen Sie ein persönliches Informationsgespräch, dann wenden Sie sich an uns.

Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Viersen (SKF)

Pflegekinderdienst
Hildegardisweg 3, 41747 Viersen
Tel.: 0 21 62 / 2 49 83 – 99
Fax: 0 21 62 / 2 49 83 – 77
E-Mail: pflegekinderdienst@skf-viersen.de
Internet: www.skf-viersen.de

Sprechzeiten/Öffnungszeiten:

Mo – Do	9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.30 Uhr
Fr	9.00 – 12.00 Uhr

PSYCHOLOGISCHE BERATUNGSSTELLE

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche. Erziehungsberatung, Paarberatung, Lebensberatung, Erziehungsführerschein

Diakonie Krefeld-Viersen

Hauptstr. 120, 41747 Viersen

Tel.: 02162/1 50 30

E-Mail: bst.vie@t-online.de

Internet: www.diakonie-krefeld-viersen.de

SCHWANGERENBERATUNG

Die Reaktionen auf eine Schwangerschaft sind vielfältig. Fragen warten auf eine Antwort, Ängste wollen bewältigt und Probleme gelöst werden. Beratung ist mehr als nur ein Gespräch. Deshalb arbeiten wir eng mit anderen Diensten, Behörden, Einrichtungen und Angehörigen von Gesundheitsberufen zusammen. Wenn Sie Unterstützung in der Schwangerschaft suchen, nutzen Sie Ihr persönliches Recht auf Beratung. Gerne auch mit Partner, Freundin oder Eltern.

Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Viersen (SkF)

Rat und Hilfe – Die Schwangerschaftsberatung der Katholischen Kirche

Hildegardisweg 3, 41747 Viersen

Tel.: 02162/2 49 83-99

Fax: 02162/2 49 83-77

E-Mail: schwangerenberatung@skf-viersen.de

Internet: www.skf-viersen.de

Sprechzeiten/Öffnungszeiten:

Mo – Do 9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.30 Uhr

Fr 9.00 – 12.00 Uhr

SCHWANGERSCHAFTS- KONFLIKTBERATUNG

- Schwangerenberatung
- Staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftskonfliktberatung
- Sexualberatung und –therapie
- Sexualpädagogische Gruppenarbeit

Diakonie Krefeld-Viersen

Hauptstr. 120, 41747 Viersen

Tel.: 02162/16 00 4

E-Mail: eb-krefeld@diakonie-krefeld-viersen.de

Internet: www.diakonie-krefeld-viersen.de

Schwangerenberatung in Viersen:

jeden 4. Donnerstag im Monat, 08.30 – 10.30 Uhr
im Allgemeinen Krankenhaus Viersen, Hoserkirchweg 63
nach telefonischer Vereinbarung in den Räumen der
Sozialen Dienste Viersen, Hauptstraße 120

Schwangerenberatung in Krefeld:

Mo – Fr 8.30 – 12.30 Uhr, Mo – Mi 13.30 – 17.00 Uhr,
Do 13.30 – 18.00 Uhr und nach Vereinbarung

offene Sprechstunden:

Mo 16.00 – 17.00 Uhr, Di 17.00 – 18.00 Uhr,
Mi 08.00 – 09.00 Uhr, Do 12.00 – 13.00 Uhr,
Fr 09.00 – 10.00 Uhr



SENIOREN- UND PFLEGEBERATUNG, WOHNBERATUNG

Pflegebedürftige und ihre Angehörigen benötigen eine fachkundige Information und Beratung darüber, welche Versorgungsangebote vor Ort zur Verfügung stehen und welche davon dem Bedarf des Ratsuchenden am besten entsprechen.

Vor allem wenn ein Versorgungsbedarf akut auftritt, ist eine schnelle Sicherung der häuslichen Pflege durch Beratung und Vermittlung ambulanter, professioneller sowie ehrenamtlicher Hilfen wichtig. Dazu gehört neben ambulanten Pflegediensten, dem fahrbaren Mittagstisch, Hausnotruf und haushaltsnahen Dienstleistungen auch die Möglichkeit einer schnellen Wohnraumanpassung.

Ambulante Angebote

Ambulante Pflegedienste

Damit ältere hilfe- und pflegebedürftige Menschen möglichst lange in der gewohnten Wohnung bleiben können, müssen tragfähige Arrangements von Angehörigenpflege, professioneller Pflege und ggf. auch ehrenamtlicher Hilfe und Nachbarschaftshilfe gefunden werden, mit denen eine gute Versorgung im Privathaushalt auch über längere Zeit sichergestellt werden kann.

Die Einbeziehung professioneller ambulanter Dienste ist in dem Maße notwendig, wie pflegerisches Fachwissen und fachliche Leistungsqualität erforderlich sind, aber auch, um die häufig selbst schon älteren Angehörigen zu entlasten.

Die Pflegeversicherung übernimmt die Kosten der ambulanten Pflege als Sachleistung oder zahlt stattdessen Pflegegeld für selbst beschaffte Pflegehilfen bis zu einer nach Pflegestufen differenzierten Grenze.

Ambulante Pflegedienste erbringen pflegerische und hauswirtschaftliche Leistungen. Einige Pflegedienste leisten darüber hinaus auch pflegeergänzende, niederschwellige Hilfen.

Pflegeergänzende und niederschwellige Dienste

Ein Teil des Unterstützungsbedarfs der in Privathaushalten lebenden älteren Menschen liegt unterhalb der pflegerischen Leistungen nach den Sozialgesetzbüchern XI oder V. Diese Personen mit Hilfebedarf benötigen zwar keine fachpflegerische Unterstützung, sind aber doch auf niederschwellige Hilfen angewiesen.

Sie brauchen z.B. Unterstützung wie hauswirtschaftliche Hilfen, Hilfen bei Einkäufen und Besorgungen sowie Begleitung bei Arztbesuchen oder Behördengängen. Diese Art der ambulanten Versorgung in Privathaushalten wird durch niederschwellige, pflegeergänzende Leistungsangebote sichergestellt. Dazu gehören haushaltsnahe Dienste, die niederschwellige haushaltsbezogene Hilfen leisten und auch damit eine Weiterführung des Haushalts unterstützen, sowie Mahlzeitendienste, Fahrdienste und „Mobile Soziale Dienste“, die mehrere ergänzende Angebote bündeln.

(Teil-)Stationäre Versorgungsangebote

Tagespflege

Einrichtungen der Tagespflege bieten hilfe- und pflegebedürftigen Menschen eine tageszeitlich begrenzte Betreuung, Pflege und Tagesstrukturierung an, um die häusliche Pflege zu ergänzen und zu stärken. Dieses Angebot richtet sich vor allem an Personen, die wegen Demenz oder Orientierungsschwierigkeiten auf eine ständige Betreuung angewiesen sind. Eine zweite Zielgruppe der Tagespflege sind deren Angehörige, die durch dieses Betreuungsangebot tagsüber entlastet werden.

Kurzzeitpflege

Kurzzeitpflege wird als zeitlich befristete stationäre Pflege für bis zu vier Wochen finanziert. Sie ist ein Angebot für Pflegebedürftige, deren pflegende Angehörige wegen Krankheit, Urlaub oder aus anderen Gründen verhindert sind. Auch für die Nachsorge nach einem Krankenhausaufenthalt, wenn eine Rückkehr in den Privathaushalt unmittelbar noch nicht möglich ist, wird das Angebot der Kurzzeitpflege genutzt. In einer konzeptionell

anspruchsvollen Kurzzeitpflege wird diese Zeit für rehabilitative Maßnahmen genutzt, um auf die Rückkehr in den Privathaushalt vorzubereiten. Eine eigenständige Kurzzeitpflegeeinrichtung kann für Pflegebedürftige - ebenso wie für deren Angehörige - attraktiver sein, als der Aufenthalt in einem Pflegeheim, wenn sie die Atmosphäre eines „Pflegeurlaubs“ vermittelt.

Stationäre Pflege

Für ältere Menschen, deren Demenz so fortgeschritten ist, bzw. deren Bedarf an Hilfe und Pflege so hoch ist, dass sie auch unter Ausschöpfung aller vorstationären Unterstützungsmöglichkeiten nicht mehr im Privathaushalt bleiben können, gibt es stationäre Angebote in Pflegeheimen. Stationäre Pflegeeinrichtungen sind ein wichtiger Bestandteil im pflegerischen Versorgungssystem, sie sollen aber nur von denjenigen in Anspruch genommen werden, für die keine hinreichenden Möglichkeiten der häuslichen Pflege mehr bestehen.

Alternative Wohnformen

Betreute Wohngemeinschaft

In einer ambulant betreuten Wohngemeinschaft leben etwa 8 bis 12 hilfe- und pflegebedürftige Bewohnerinnen und Bewohner in einem gemeinsamen Haushalt zusammen. Sie werden von Betreuungskräften unterstützt. Jede Wohngemeinschaft wird von einer Präsenzkraft betreut, die tagsüber und bei Bedarf auch in der Nacht von anderen Mitarbeitern unterstützt wird. Dieses Betreuungspersonal unterstützt die Bewohner bei der Organisation des Haushaltes und des Gruppenlebens. Die zusätzliche Versorgung bei darüber hinausgehendem individuellem Hilfe- und Pflegebedarf übernehmen externe Pflegekräfte.

Hausgemeinschaften

Eine stationäre Hausgemeinschaft ist, ähnlich wie ambulant betreutes Wohnen, auf die Zusammenstellung von Wohngruppen überschaubarer Größe ausgerichtet. Sie ist aber auch für diejenigen Bewohner geeignet, die auf die Betreuungsintensität einer stationären Pflege angewiesen sind.

Ansprechpartner Seniorenberatung, Pflegeangebote, Wohnformen, Angebote Demenz, Begegnungsstätten.

Ramund Ehm, Tel.: 02162/101-726

Andreas Loßmann, Tel.: 02162/101-725

Bettina Zalesiak, Tel.: 02162/101-116

Beate Brand, Tel.: 02162/101-300

Ansprechpartner Behinderte Menschen, Wohnberatung/ Wohnraumanpassung:

Bernd Ehren-Etz Korn, Tel.: 02162/101-763





VIERSENER SENIOREN SERVICE UND PFLEGESTÜTZPUNKT

Wir informieren, beraten, vermitteln

Seniorenberatung, Pflegeberatung Wohnberatung und Heimatvermittlung

Stadt Viersen

Fachstelle für Seniorenberatung
Königsallee 30, 41747 Viersen
Fax: 02162/101-320
E-Mail: senioren@viersen.de

Ansprechpartner:

Stadtteil Viersen:

Frau Bettina Zalesiak, A-Q, Tel.: 02162/101-116
Frau Beate Brand, R-Z, Tel.: 02162/101-300

Stadtteil Dülken:

Herr Andreas Loßmann, A-Q, Tel.: 02162/101-725
Frau Beate Brand, R-Z, Tel.: 02162/101-300

Stadtteil Süchteln:

Herr Ramund Ehm, A-Z, Tel.: 02162/101-726

Boisheim:

Herr Andreas Loßmann, A-Z, Tel.: 02162/101-725

Sprechzeiten:

Mo, Mi, Fr 08.00 – 12.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Wohnberatung

Königsallee 30, 41747 Viersen
Viersen, Süchteln, Dülken und Boisheim
Herr Bernd Ehren-Etz Korn, Tel.: 02162/101-763

VIERSENER TAFEL

Viele Menschen in unserer Stadt leben unter schwierigen Bedingungen mit großen persönlichen Problemen – haben auch nicht genug zu essen. Unter ihnen viele Kinder. Andererseits gibt es Lebensmittel, die weggeworfen werden. Die Viersener Tafel sammelt Lebensmittel ein und verteilt sie täglich an Bedürftige

Die Viersener Tafel bietet seit Januar 2010 wöchentlich einmal ein warmes Essen (Suppe, einfache Gerichte) für die Bedürftigen an. Auf der Hohlstraße 46 in Viersen kann das Essen direkt auf dem Gelände eingenommen oder mitgenommen werden.

Viersener Tafel

Hohlstr. 46, 41747 Viersen

Wo und wann verteilen wir?

Viersen

Hohlstraße 46
Dienstag, Mittwoch und Freitag
von 15.30 – 18.00 Uhr

Dülken

Ev. Gemeindehaus, Martin-Luther-Str.
Montag
von 15.30 – 17.30 Uhr

Süchteln

an der evang. Kirche, Hindenburgstraße
Donnerstag
von 15.30 – 17.00 Uhr

ZENTRALE FACHSTELLE FÜR HILFEN IN WOHNUNGSNOTFÄLLEN

Fachbereich Soziales und Wohnen

– Spezielle Bürgerdienste –

Die Zentrale Fachstelle ist als Spezieller Bürgerdienst der Stadt Viersen Ansprechpartner bei Wohnungsnotfällen. Ziel ist die Verhinderung und Beseitigung von Obdachlosigkeit.

Die Hilfen im Einzelnen:

- Hilfen und Unterstützung zum Erhalt der Wohnung, wenn z.B. aufgrund von Kündigung oder Räumungsklage der Verlust der Wohnung droht.
- Hilfen zur Erlangung einer Wohnung für Menschen in der Stadt Viersen, die von Wohnungslosigkeit bedroht oder obdachlos bzw. wohnungslos sind oder in unzumutbaren Wohnverhältnissen leben.
- Plätze in Unterkünften für Wohnungslose.

Stadt Viersen

Fachbereich Soziales und Wohnen

– Spezielle Bürgerdienste –

Zentrale Fachstelle für Hilfen in Wohnungsnotfällen

Königsallee 30, 41747 Viersen,
Zimmer 202, Fax: 02162/101-329
E-Mail: wohnungsnotfaelle@viersen.de

AnsprechpartnerInnen:

Herr Putzar, Tel.: 02162/101-437
Frau Hauers, Tel.: 02162/101-436
Herr Christian Bayer, Tel.: 02162/101-436

Sprechzeiten/Öffnungszeiten:

Mo, Mi, Fr 08.00 – 12.00 Uhr und nach Vereinbarung

BUNDESAGENTUR FÜR ARBEIT

Die Erwerbstätigkeit von Frauen ist ein zentrales Thema am sich wandelnden Arbeitsmarkt. Frauen sind eines der wichtigsten Potenziale zur Deckung des Fachkräftebedarfs. Die Wirtschaft ist jetzt und künftig auf eine verstärkte Beschäftigung von Frauen angewiesen. Der Gesetzgeber verpflichtet die Bundesagentur für Arbeit, die Gleichstellung beider Geschlechter als durchgängiges Prinzip zu verfolgen, geschlechtsspezifischen Nachteilen entgegenzuwirken und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf für Frauen und Männer zu verbessern.

In der Agentur für Arbeit Krefeld ist die Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt (BCA), Britta Bäcker, Ansprechpartnerin in Fragen der Frauenförderung, der Gleichstellung von Frauen und Männern am Arbeitsmarkt und der lebensphasenorientierten Personalpolitik.

Zusätzlich gibt es eine Beraterin für wiedereinstiegsinteressierte Frauen und Männer, die nach einer längeren Familien- oder Pflegezeit zurück in den Beruf möchten und bisher noch nicht den Kontakt zur Agentur für Arbeit gesucht haben.

Veranstaltungen

Jedes Jahr werden für Frauen Veranstaltungen zu Themen aus der Berufs- und Arbeitswelt angeboten, z.B.

- Bewerbungstipps,
- Erfolgreicher Wiedereinstieg,
- Zeit- und Selbstmanagement,
- Minijobs,
- Job- und Lernbörse,
- Stolperstein Teilzeit,
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf,
- Alterssicherung.

Die Veranstaltungen können von allen interessierten Frauen besucht werden – egal, ob sie erwerbstätig sind oder sein wollen, nach einer Familienzeit wiedereinsteigen oder sich beruflich verändern wollen. Ausführliche Informationen zu den Themen und Terminen können Sie über Britta Bäcker erfahren.

Beruflicher Wiedereinstieg

Sie suchen nach einer Phase der Familienarbeit den Weg zurück ins Berufsleben? Erste Informationen und Tipps zum beruflichen Wiedereinstieg nach der Familienphase erhalten Sie in unseren „Informationsveranstaltungen für Wiedereinsteigende“.

Individuelle Gespräche bietet die Wiedereinstiegsberaterin, Janine Rosellen, an.

Berufsausbildung in Teilzeit

Für junge Eltern und in Pflege eingebundene junge Menschen bietet eine Berufsausbildung mit reduzierter Arbeitszeit die Chance, ihren Lebensunterhalt eigenständig zu sichern. Beratung und verschiedene Aktionen sowie Netzwerk- sowie Öffentlichkeitsarbeit unterstützen dieses Ziel. Weitere Informationen gibt Ihnen Britta Bäcker.

Agentur für Arbeit Krefeld

Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt (BCA)

Britta Bäcker

Philadelphiastr. 2, 47799 Krefeld

Telefon: 02151/92-24 12

E-Mail: krefeld.bca@arbeitsagentur.de

Wiedereinstiegsberaterin

Janine Rosellen

Philadelphiastr. 2, 47799 Krefeld

Tel: 02151/92-1035

E-Mail: krefeld.wiedereinstieg@arbeitsagentur.de

BZK – BILDUNGSZENTRUM

Langjährige Erfahrung in der Erwachsenenbildung ermöglicht es uns, unseren Kunden Qualifizierungen und Seminare in vielen Fachbereichen für unterschiedliche Zielgruppen, insbesondere auch für Frauen, anzubieten.

Unser vielfältiges Angebot an Seminaren und Weiterbildungen ist zeitgemäß auf den aktuellen Arbeitsmarkt zugeschnitten. In einem ausführlichen Beratungsgespräch klären wir im Vorfeld Ihre individuellen Weiterbildungsmöglichkeiten und Eingangsvoraussetzungen.

Bei Vorliegen entsprechender persönlicher Voraussetzungen ist eine Förderung durch die Agentur für Arbeit, die Jobcenter und andere Kostenträger möglich.

Unsere Fachdozenten begleiten Sie durchgängig und kompetent in jeder Unterrichtseinheit. Moderierter Unterricht und selbständiges Lösen von Aufgaben wechseln sich ab.

Besuchen Sie auch unsere Homepage

www.bz-kaldenkirchen.de

und finden Sie Ihre maßgeschneiderte Weiterbildung.

Benötigen Sie weitergehende Informationen?

Rufen Sie uns an – wir beraten Sie gerne!

BZK Bildungszentrum

Ihr Partner für Kompetenz, Bildung und Perspektiven

Gladbacher Str. 106, 41747 Viersen

Telefon: 02162/3641297

Fax: 02162/3641299

E-Mail: Info@bz-kaldenkirchen.de

Internet: www.bz-kaldenkirchen.de

Ansprechpartner:

Peter Bähren,

Manfred Zachau



JOBCENTER KREIS VIERSEN

Die Förderung der Chancengleichheit von Frauen und Männern am Arbeitsmarkt sowie die Förderung von Familie und Beruf gehört zum gesetzlichen Auftrag der Träger der Grundsicherung für Arbeitssuchende. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Jobcenters werden dabei durch die Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt (kurz: BCA) unterstützt.

Die Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt für das Jobcenter Kreis Viersen ist Anja Loeff. Frau Loeff ist Ansprechpartnerin des Jobcenters Kreis Viersen in übergeordneten Fragen

- der Vereinbarkeit von Familie und Beruf bei beiden Geschlechtern,
- der Gleichstellung von Frauen und Männern am Arbeitsmarkt sowie
- der Frauenförderung.

Anders als die Kollegin der Agentur für Arbeit unterstützt und berät Frau Loeff erwerbsfähige Leistungsberechtigte nach dem Sozialgesetzbuch II und die mit diesen in einer Bedarfsgemeinschaft lebenden Personen.

Frau Loeff bietet nach Vereinbarung Termine für ein Beratungsgespräch im Beschäftigungs- und Leistungszentrum Viersen an. Wenden Sie sich an Ihre Vermittlungsfachkraft.

Jobcenter Kreis Viersen

Beschäftigungs- und Leistungszentrum (BLZ)
Am Schluff 18, 41749 Viersen
Sie erreichen uns zum Ortstarif unter:
Tel.: 02162/2661-100
Mo – Fr 08.00 – 18.00 Uhr

Kontakt:

Jobcenter Kreis Viersen
Beschäftigungs- und Leistungszentrum Viersen
Anja Loeff
Am Schluff 18, 41748 Viersen
Tel.: 02162/2661-141
Fax: 02162/2661-120
E-Mail organisationsbezogen:
Jobcenter-Kreis-Viersen.BCA@jobcenter-ge.de



JUGENDBERUFSHILFE

**Fachbereich Jugend und Familie /
Fachstelle Jugendsozialarbeit – Jugendarbeit**

Wir unterstützen junge Menschen

- beim Übergang von der Schule in den Beruf,
- die eine Ausbildung oder Arbeitsstelle suchen,
- die in eine berufsvorbereitende Maßnahme einmünden,
- die die Schule mit fehlender Lebens- und Berufsplanung verlassen,
- die arbeitslos sind,
- die Schwierigkeiten in ihrer Ausbildung haben,
- die Schwierigkeiten in der Schule, Familie, etc. haben,
- die orientierungslos sind.

Unsere Angebote

- intensive Einzelberatung an Hauptschule, Realschule und Förderzentrum West (Standort Dülken),
- berufsbezogene Projektwochen am Förderzentrum,
- Elternberatung,
- Beratung, Betreuung und Begleitung junger Menschen,
- Jugendberufsagentur,
- Jugend stärken im Quartier,
- Gemeinwesen- und problemorientierter Ansatz
- Mobile Jugendarbeit (z.B. Streetsoccertuniere),
- Ferienspielaktion,
- Spielplatzmanagement,
- „Young-Life „ Kinder- und Jugendprojektmaßnahmen (z.B. Skater- und BMX – Contest.

Stadt Viersen

**FB 41 Abtl. Kinder Jugend und Familienförderung
Jugendberufshilfe**

E-Mail: Jugendberufshilfe@viersen.de

Ansprechpartner:

Olaf Krüger, Tel.: 02162/9 18 44 18
Melanie Engler, Mobil: 0151/59 04 51 66
N.N., Mobil: 0151/42 48 56 07

Schulverweigerungsprojekt Comeback Plus

Tel.: 02162/2 49 02 10

E-Mail: Jugendberufshilfe@viersen.de

Ansprechpartnerinnen:

Dana Golm, Mobil: 0151/14 20 34 84
Francisca Semmler, Mobil: 0151/14 20 36 48



KATHOLISCHES FORUM FÜR ERWACHSENEN- UND FAMILIENBILDUNG KREFELD UND VIERSEN

Das Katholische Forum ist ein Kooperationsverbund zweier staatlich anerkannter Einrichtungen der Erwachsenen- und Familienbildung nach dem Weiterbildungsgesetz (WbG) des Landes Nordrhein-westfalen. Das Angebot richtet sich an Männer, Frauen und Kinder jeden Alters, unabhängig von Kultur- und Religionszugehörigkeit.

Inhalte, Themen des Programms sind:

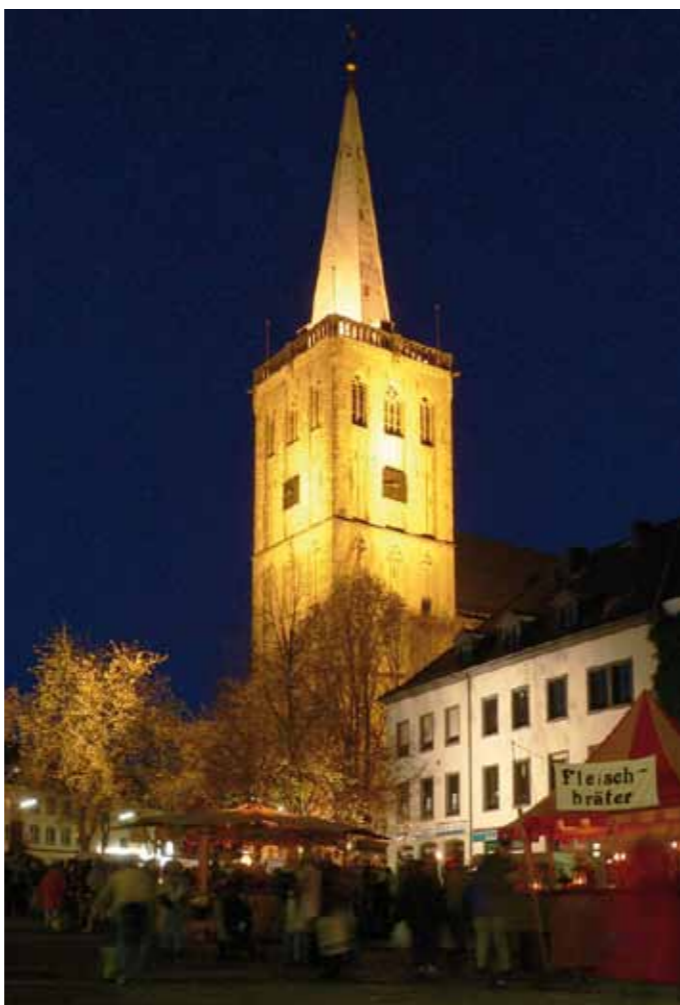
- Mensch, Gesellschaft, Glaube,
- Partnerschaft und Ehe,
- Rund um die Geburt,
- Eltern-Kind-Angebote für Mütter und Väter mit Kindern ab dem Säuglingsalter,
- Angebote für Ein-Eltern-Familien,
- Kurse und Vorträge zu div. Erziehungs- und Entwicklungsthemen (u.a. „Der Rote Faden“),
- Gesundheitsbildung (Gymnastik, Bewegung, Entspannung)
- Selbsthilfegruppen,
- Qualifizierung für Ehrenamt und Arbeitswelt,
- Sprachen,
- Kultur, Kreativität,
- Hauswirtschaft, Kochen,
- Mode, Nähen,
- 50 und mehr...

Das Programm ist kostenlos erhältlich und einsehbar auf www.forum-krefeld-viersen.de.

KBV-Haus

Rektoratstr. 25, 41747 Viersen
Tel.: 0 21 62/1 72 90
Fax: 0 21 62/ 1 20 68
E-Mail: info@forum-krefeld-viersen.de
Internet: www.forum-krefeld-viersen.de

Sprechzeiten/Öffnungszeiten:
Mo – Fr 09.00 – 12.00 Uhr und
Mo – Do 14.00 – 16.30 Uhr



KREISVOLKSHOCHSCHULE VIERSEN (KVHS)

Bildungsberatung und berufliches Coaching

Die Volkshochschule im Kreis Viersen verfügt über eine jahrzehntelange Erfahrung in der allgemeinen und beruflichen Bildungsberatung. Die Förderung lebensbegleitenden Lernens und der Umgang mit zunehmender Flexibilisierung von Bildungs- und Berufsbiografien gehören zu den alltäglichen Herausforderungen unserer Programmplanung: ein Angebot für die BürgerInnen zu schaffen, die ihre Kenntnisse auffrischen möchten, aktuell halten und neue erwerben möchten. Und dies zu guten Preisen.

Die Volkshochschule trägt dem Rechnung und bietet kostenfreie Beratung

- für den Wiedereinstieg,
- zur beruflichen Neuorientierung und schwierigen beruflichen Übergängen,
- zur Wiederauffrischung von Wissen und Kompetenzen,
- zum Nachholen von Schulabschlüssen im Kreis Viersen.

Darüber hinaus informiert die Volkshochschule über **Finanzierungsmöglichkeiten** von Weiterbildung, insbesondere zu den Förderprogrammen „Bildungsscheck“ des nordrhein-westfälischen Arbeitsministeriums (MAIS NRW) und der Bildungsprämie des Bundesbildungsministeriums (BMBF).

Diese Programme unterstützen Erwerbstätige – der Bildungsscheck besonders auch Wiedereinsteigerinnen z.B. nach der Elternzeit – die durch Weiterbildung ihre Chancen im Beruf verbessern möchten, vor allem diejenigen, die aufgrund ihres Einkommens die Kosten einer Weiterbildung nicht ohne weiteres tragen können.

Mit dem Bildungsscheck kann auch die Beteiligung von Beschäftigten in kleinen und mittleren Unternehmen an beruflicher Weiterbildung gefördert werden. Im Fokus stehen dabei vor allem Geringqualifizierte und weiterbildungsferne Beschäftigte. Seit 2015 richtet sich die Förderung besonders an Zugewanderte, Un- und Angelernte, Beschäftigte ohne Berufsabschluss und Berufsrückkehrende.

Das kostenlose Angebot „**Beratung zur beruflichen Entwicklung (BBE)**“ gefördert aus ESF-Mitteln des Ministeriums für Arbeit und Integration (MAIS NRW) richtet sich an Erwachsene, die hier in Nordrhein-Westfalen wohnen oder arbeiten, insbesondere an Menschen mit Veränderungswünschen, Berufsrückkehrende nach einer familiären Unterbrechung der Berufstätigkeit, sowie Frauen und Männer mit im Ausland erworbenen Berufsqualifikationen. Die Beratung kann bis zu 9 Stunden umfassen und ist für die Ratsuchenden kostenlos. Zudem bietet die Volkshochschule Beratung zu im Ausland erworbenen Schul- und Berufsabschlüssen.

Zielgruppe dieser individuellen Laufbahnberatung sind unter anderem Wiedereinsteigerinnen und Fraune in beruflichen Veränderungsprozessen. Das kostenfreie Angebot umfasst bis zu neun Beratungsstunden und kann von jedem genutzt werden, der in Nordrhein-Westfalen wohnt oder arbeitet.

Speziell für Frauen werden in der Kreisvolkshochschule zahlreiche Kurse und Veranstaltungen zur Lebens- und Arbeitswelt angeboten: Rhetoriktraining, Zeit- und Selbstmanagement, EDV-Training zur Bewerbungserstellung sowie intensive Coaching-Workshops.

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne.

Kreisvolkshochschule Viersen

Fachbereich Biografieorientierte Weiterbildung
Willy-Brandt-Ring 40, 46707 Viersen

Ansprechpartnerin:

Mechtild Neumann, Tel.: 02162/934818
E-Mail: mechtild.neumann@kreis-viersen.de

STADTBIBLIOTHEK VIERSEN

Die Stadtbibliothek Viersen ist Informationszentrum und Ort der Begegnung. Interessierte Frauen finden in der Zentrale der Stadtbibliothek rund 150.000 Bücher (auch EBooks), Hörbücher, DVDs, Blu-Ray-Discs, CD-ROMs und CDs sowie etwa 70 aktuelle Zeitungen und Zeitschriften. Neben der Zentrale werden in zwei Stadtteilbibliotheken weitere 43.000 Medien angeboten.

Die Bestände bieten neben aktuellen Romanen und Bestsellern zahlreiche Medien mit frauenspezifischen Themen. Bücher zu

Themen wie „Schwangerschaft und Eltern werden“ bereichern das Bestandsangebot ebenso wie Ratgeber zur weiblichen Karriereplanung, Reiseführer sowie Medien zu medizinischen, psychologischen, hauswirtschaftlichen, aber auch technischen Themen.

Die Veranstaltungen der Stadtbibliothek tragen dem Anspruch der Stadtbibliothek, ein Ort der Kommunikation zu sein, Rechnung und werden insbesondere von Frauen gerne besucht.



WEITERBILDUNGSKOLLEG DES KREISES VIERSEN

Im Weiterbildungskolleg des Kreises Viersen können Frauen und Männer die Fachhochschulreife und das Abitur in Vormittags- oder Abendkursen erreichen.

Schulorte:

Viersen, Krefeld, Mönchengladbach

Dauer (i.d.R.):

Abitur 3 Jahre, FHR 2 Jahre

Unterrichtszeiten:

Mo-Do: vormittags 08.15 – 12.45 Uhr

Mo-Do: abends 17.20 – 22.10 Uhr

Voraussetzungen:

- Mindestalter 18 Jahre
- abgeschlossene Berufsausbildung oder
- 2 Jahre Berufstätigkeit (Arbeitslosigkeit und Kindererziehungszeiten sind anrechenbar)

Weiterbildungskolleg des Kreises Viersen

Nikolaus-Groß-Str. 9, 41751 Viersen

Tel.: 02162/51951

Fax: 02162/918408

E-Mail: info@wbk-viersen.de

Internet: www.wbk-viersen.de

Öffnungszeiten Zentrale:

Di 11.00 – 18.00 Uhr

Mi, Do, Fr 11.00 – 13.30 Uhr und

14.30 – 18.00 Uhr

Sa 10.00 – 13.30 Uhr

Familienbibliothek Dülken

Moselstr. 25, 41751 Viersen

Tel.: 02162/101 640

Ansprechpartnerin:

Birgit Jandt-Olk

Öffnungszeiten:

Mo 15.00 – 18.00 Uhr

Mi 10.00 – 12.00 Uhr

Fr 15.00 – 18.00 Uhr

Zweigstelle Süchteln

Hochstr. 10, 41749 Viersen

Tel.: 02162/101-755

Ansprechpartnerin:

Susanne Jäger

Öffnungszeiten:

Mo, Mi, Do 15.00 – 18.00 Uhr

Fr 10.00 – 12.00 Uhr

KRIMINALPRÄVENTION/ OPFERSCHUTZ

Im Sachgebiet **Kriminalprävention/Opferschutz** der Kreispolizeibehörde Viersen erhalten Sie Informationen aus allen Bereichen der Kriminalitätsvorbeugung und Verhaltensprävention.

Unter anderem finden auf Anfrage Beratungen, Vorträge und Veranstaltungen statt zu den Themengebieten:

- Sucht und Drogen,
- Gewaltkriminalität,
- Internetkriminalität,
- Eigentumskriminalität,
- Einbruchschutz,
- städtebauliche Kriminalprävention,
- Sicherheit für Seniorinnen und Senioren.

Speziell für den Bereich „sexualisierter und häuslicher Gewalt gegen Frauen“, „sexueller Missbrauch an Mädchen, Schutz und Hilfe“ und „Umgang mit den Gefahren des Internets zum Schutz der Kinder“ werden

- Informationsmaterialien vorgehalten,
- Veranstaltungen, Vorträge und Elternabende in Kindergärten und Grundschulen angeboten,
- Veranstaltungen in Kooperation mit Schulen und Kindergärten durchgeführt.

Im Sachgebiet **Opferschutz/Opferhilfe** finden Ratsuchende Ansprechpartner und Ansprechpartnerinnen, die sich speziell um die Opfer von Straftaten und Betroffene von Unglücksfällen kümmern sowie geeignete Hilfen und Beratung anbieten.

Dazu gehören:

- Aufklärung über Opferrechte,
- Beratung über Vorbeugungsmaßnahmen,
- Vermittlung an Fachinstitutionen.

Verkehrssicherheitsberatung

Die Verkehrssicherheitsberater führen speziell für Eltern, Kinder und Seniorinnen und Senioren Veranstaltungen zur Sicherheit im Straßenverkehr in Kindergärten, Grundschulen und Senioreneinrichtungen durch.

Der Landrat als Kreispolizeibehörde Viersen

Direktion Kriminalität
Kommissariat 1, Kriminalprävention/Opferschutz
Direktion Verkehr
Verkehrssicherheitsberatung
Mühlenberg 7, 41751 Viersen
Tel.: 02162/377-0
Fax: 02162/377-1125
Internet: www.polizei-viersen.de

RECHTSANTRAGSSTELLE MIT BERATUNGSHILFE

Hilfestellung vor Ort bei der Antragsformulierung

Jedes Amtsgericht hat eine Rechtsantragsstelle, die direkte, praktische Hilfe bei der Stellung von Anträgen bei Gericht bietet und Berechtigungsscheine für Beratungshilfe erteilt. Die rechtliche Hilfe kann nur in einer kurzen Information unter Hinweis auf die entsprechenden Gesetzesvorschriften gegeben werden.

Eine rechtliche ausführliche Beratung ist jedoch gesetzlich nach dem Beratungshilfegesetz den Rechtsanwälten vorbehalten und darf und kann daher nicht erfolgen.

Amtsgericht Viersen

Dülkenerstr. 5, 41747 Viersen

Rechtsantragstelle, Zivilsachen u.a. und Beratungshilfe

Tel.: 02162/373-717

Familien­sachen

Tel: 02162/373-713 und 373-746

RUNDER TISCH zur Bekämpfung häuslicher Gewalt gegen Frauen und Kinder im Kreis Viersen

- Gründung 2002 unter der Schirmherrschaft des Landrates Herrn Ottmann
- Beteiligte: 60 Institutionen und Einrichtungen im Kreis Viersen, bzw. für den Kreis Viersen, die zu dieser Thematik arbeiten: Polizei, Amtsgerichte, Staatsanwaltschaften, Rechtsanwälte, Familienrichter, Beratungsstellen, Frauenhaus, Kinderschutzbund, Ärzte, Krankenhäuser, GSB
- Ziel: Präventive, repressive und unterstützende Arbeit leisten, um nachhaltig und wirkungsvoll Gewalt gegen Frauen und Kinder im Kreis Viersen zu bekämpfen bzw. zu verhindern
- Koordinierungsgruppe zum Runden Tisch organisiert die Arbeit, plant Veranstaltungen und bereitet die Informationen für das Plenum (1x jährlich) vor
- Beteiligte: Polizei, Frauenberatungsstelle, Frauenhaus, Gleichstellungsstellen, Kreis
- Mtl. Treffen zur Planung und Koordination
- Broschüren, Flyer, Plakate erstellt: Allgem. Broschüre in vier Sprachen, Standards zum Umgangsrecht, Info für Ärzteschaft mit Dokumentationsbogen, in Zusammenarbeit mit der Justiz – Flyer „Der Weg zum Amtsgericht“
- Jährliche Beteiligung mit Veranstaltungen zum 25.11. Tag gegen Gewalt an Frauen (Busaktion, Ausstellung in Sparkasse Viersen, Kinospot, u.a.)
- Veranstaltungen: z.B.: Fachtagung „Häusliche Gewalt und Auswirkungen auf Kinder, Fachtagung: „Begleiteter Umgang bei häuslicher Gewalt“

Geschäftsführung:

Gabriele Cuylen, GSB Kreis Viersen,
Karin Gottschlich, Frauenzentrum Viersen

HILFE FÜR KRIMINALITÄTSOPFER – WEISSER RING

Der im Jahre 1976 gegründete WEISSE RING hilft Kriminalitätsopfern durch:

- menschlichen Beistand und persönliche Betreuung nach der Straftat,
- Hilfestellung im Umgang mit Behörden,
- Begleitung zu Gerichtsterminen,
- Vermittlung von Hilfen anderer Organisationen,
- Unterstützung bei materiellen Notlagen im Zusammenhang mit der Straftat, u.a. durch Beratungsscheck für eine kostenlose Erstberatung bei einer/einem frei gewählten Anwältin/Anwalt, Übernahme weiterer Anwaltskosten insbesondere zur Durchsetzung sozialrechtlicher Ansprüche (z. B. nach dem Opferentschädigungsgesetz),
- Wahrung von Opferschutzrechten im Strafverfahren (Opferanwalt),
- Finanzielle Unterstützung zur Überbrückung tatbedingter Notlagen.

Die Hilfe des WEISSEN RING ist kostenlos und unverbindlich. Der WEISSE RING ist bundesweit über 400 Außenstellen mit ca. 2700 ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern erreichbar. Dem WEISSEN RING gegenüber gemachte Angaben werden vertraulich behandelt.

WEISSER RING

Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsopfern und zur Verhütung von Straftaten e.V.

Bundesgeschäftsstelle

Weberstr. 16, 55130 Mainz

Internet: www.weisser-ring.de

E-Mail: info@weisser-ring.de

Außenstelle Viersen

Angelika Hartmann

Lindenstr. 50, 41747 Viersen

Tel.: 02162/35 45 34

E-Mail: wr-viersen@web.de

Bundesweites Opfertelefon: 01803/34 34 34

AKH – VIERSEN – FRAUENKLINIK

Arbeitsgemeinschaft Mutter-Kind-Gesundheit, Familienhebammenprojekt Viersen

Die Arbeitsgemeinschaft Mutter-Kind-Gesundheit in Viersen ist ein Zusammenschluss vieler Organisationen in Viersen, welche sich das Ziel gesetzt haben, Elternschaft unter psychosozial belastenden Umständen zu begleiten. Neben der Frauen- und Kinderklinik des AKH Viersen sind folgende Organisationen mit eingebunden:

Jugendamt, Gesundheitsamt, SKF, Donum vitae, Diakonie, SKM, Caritas, Kath. Forum Krefeld-Viersen, Kinderschutzbund, Drogenberatung, Frauenzentrum, Hochschule Niederrhein, Ärzte im Kreis Viersen, etc.

Zielgruppen des Projektes sind sozial benachteiligte Frauen und Familien, Frauen mit Belastungsfaktoren aller Art, minderjährige Mütter, Migrantinnen, psychisch kranke Frauen sowie suchtkranke Frauen.

Für die Versorgung dieser Klientinnen bietet die Arbeitsgemeinschaft niederschwellige, umfassende und vernetzte Hilfestellung an, welche im primär präventiven Sinne die Startchancen, insbesondere der Kinder, verbessern soll. Bindeglied und Lotse im Rahmen dieser Projektarbeit sind Familienhebammen, deren Arbeit über die Krankenkassen und das Jugendamt teilfinanziert wird. Ein Großteil des beruflichen Engagement wird aber derzeit aus Spenden geleistet (Lions Club, Sparkassenstiftung).

Die Arbeitsgemeinschaft trifft sich regelmäßig, um nicht nur Fälle zu besprechen, sondern sich auch weiter zu bilden und themenbezogene Aktionen durchzuführen. Hierzu gehörte die Einrichtung einer Sozialsprechstunde am AKH, Entwicklung eines speziellen Betreuungskonzeptes für Teenager, die Einrichtung eines Schwangerennotrufes durch den SKF mit begleitender Plakataktion sowie eine verstärkte Zusammenarbeit mit der Hochschule Niederrhein sowie der Hochschule Osnabrück, durch welche Begleitforschung gewährleistet wird.

2008 soll die Erfassung von Problemfamilien möglichst schon in der Schwangerschaft erfolgen. Die Koordinierung dieses Projektes wird Dank zweier zusätzlicher Familienhebammen und Unterstützung durch das Jugendamt möglich sein. Bundesweit einmalig startet nächstes Jahr ein Fortbildungsangebot der Hebammen zur Nachsorge bei Problemfamilien. Dadurch wird die auch politisch gewünschte Initiative für frühe Hilfen durch eine breite psychosoziale Schulung von Nachsorgehebammen gewährleistet.

Die Arbeitsgemeinschaft hat 2009 ihr Projekt im nationalen Zentrum „Frühe Hilfen“ in Bonn vorgestellt. Dort wurden insbesondere die Schulungen der Nachsorgehebammen als innovativ und modellhaft gewürdigt.

(www.mutterkindgesundheit.de)

AKH-Viersen-Frauenklinik

Hoserkirchweg 63, 41747 Viersen

Ansprechpartnerin:

Sylvia Herwagen
E-Mail: frauenklinik@akh-viersen.de

Sekretariat:

Tel.: 02162/104-22 77 und 104-23 45

Bürozeiten:

Mo, Di, Do	08.00 – 17.00 Uhr
Mi	08.00 – 15.00 Uhr
Fr	08.00 – 14.00 Uhr

BERATUNG ZU AIDS UND SEXUELL ÜBERTRAGBAREN INFEKTIONEN

HIV-Test

- anonym
- kostenlos
- ohne Anmeldung in den Sprechzeiten oder nach Vereinbarung

Beratung

- zu HIV/AIDS und anderen sexuell übertragbaren Infektionen
- persönlich, telefonisch und per Email
- anonym und kostenlos

Rat und Hilfe

- für Menschen mit HIV/AIDS und ihnen nahestehenden Personen

Gesundheitsamt Kreis Viersen

Rathausmarkt 3, 41747 Viersen
Eingang 4, Raum 0405

Ansprechpartnerin:

Beate Guse, Tel.: 02162/39 16 96
E-Mail: aidsberatung@kreis-viersen.de

Sprechzeiten:

Di	10.00 Uhr – 12.00 Uhr
Do	14.00 Uhr – 15.30 Uhr und nach Vereinbarung

BERATUNG UND BEGLEITUNG BEI PRÄNATALER DIAGNOSTIK

Hauptsache gesund! ...?

Heute gibt es eine Vielzahl an vorgeburtlichen Untersuchungsmethoden: Bluttests, Ultraschall oder auch die so genannten invasiven Methoden, wie z.B. die Fruchtwasseruntersuchung. Diese bieten viele Möglichkeiten um zu erkennen, ob sich Ihr Kind gut entwickelt. Sicher ist in diesem Zusammenhang vieles für Sie neu und unbekannt. Bedingt durch die Diagnostik können schwangere Frauen und ihre Partner vor schwierige Entscheidungen gestellt werden.

Beratung und Information vor, während und nach pränataler Diagnostik.

Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Viersen (SkF)

Rat und Hilfe – Die Schwangerschaftsberatung der Katholischen Kirche
Hildegardisweg 3, 41747 Viersen
Tel.: 02162/2 49 83-99
Fax: 02162/2 49 83-77
E-Mail: schwangerenberatung@skf-viersen.de
Internet: www.skf-viersen.de

Sprechzeiten/Öffnungszeiten:

Mo-Do	09.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.30 Uhr
Fr	09.00 – 12.00 Uhr

KLINIK FÜR FRAUENHEILKUNDE UND GEBURTSHILFE

Die Frauenklinik des AKH unter der Leitung von Chefarzt Dr. med. Mathias Uhlig verfügt über insgesamt 52 Betten in den Bereichen Geburtshilfe und Gynäkologie. In freundlich eingerichteten Räumen pflegt die Frauenklinik des AKH eine individuelle und beziehungsorientierte Geburtshilfe. Sehr gut ausgebildete Fachärzte und ein Team von festangestellten und freiberuflichen Hebammen betreuen fürsorglich die Familien. Die Mitarbeiter begleiten rund 1.200 Geburten im Jahr.

Die Klinik stellt zusammen mit der hiesigen Kinderklinik des AKH Viersen (St. Nikolaus) ein anerkanntes Perinatalzentrum II dar. Des Weiteren verfügen die Ärzte der Frauenklinik über große Erfahrungen in der operativen Behandlung aller weiblichen Genitalerkrankungen. Für die Behandlung der weiblichen Inkontinenz und Beckenbodenschwäche wurde die Frauenklinik zertifiziert.

Insgesamt werden jährlich etwa 2.000 Operationen aller Schweregrade auf hohem Niveau mit entsprechender Patientenzufriedenheit durchgeführt.

Geburtshilfe

- Familienfreundliche Kreißsäle für alle Geburtsvarianten
- Neugeborenen-Intensivstation
- Perinatalzentrum Stufe 2
- Akupunktur und Homöopathie
- Zertifizierte Stillberatung und Elternschule
- Spezielle Teenagerbetreuung
- Psychosoziale Beratung, Familienhebammen
- Entspannungsraum mit Massagesessel
- Kaiserschnitt nach der Misgav-Ladach-Methode
- Spontangeburt und äußere Wendung bei Beckenendlage (BEL)
- Risikosprechstunde, Geburtsgespräche
- Hebammensprechstunde
- Therapie und Beratung bei Schwangerschaftsdiabetes
- Familienzimmer und Frühstücksraum
- Kostenloser Transport zur Klinik und wieder nach Hause mit dem Babymobilservice

Frauenheilkunde

- Minimal invasive Chirurgie, operative Laparoskopie (Bauchspiegelung), Hysteroskopie (Gebärmutter Spiegelung) und laparoskopische Entfernung der Gebärmutter
- Behandlung bösartiger Erkrankungen der weiblichen Geschlechtsorgane (Gebärmutter, Eierstock, Scheide, Schamlippe)
- Interdisziplinäre psychosomatische und psychoonkologische Beratung
- Beratung bei Kinderlosigkeit
- Ambulante Operationen
- Diagnostik und Therapie bei Erkrankungen des Beckenbodens und bei Inkontinenz, – TÜV-zertifizierter Behandlungspfad
- Urodynamischer Messplatz
- Individueller Einsatz von Schlingen und Netzen zur Versorgung bei Inkontinenz und Beckenbodenbrüchen – wenn notwendig oder sinnvoll-
- Invasive Beckenbodentherapie in Kooperation mit der angeschlossenen Physiotherapiepraxis Boeken und Birgit Meyer (Schwalmtal)
- Offizielle Beratungsstelle der Deutschen Kontinenzgesellschaft

Weitere Informationen unter www.akh-viersen.de

Allgemeines Krankenhaus Viersen GmbH

Frauenklinik
 Chefarzt Dr. med. Mathias Uhlig
 Hoserkirchweg 63, 41747 Viersen
 Tel.: 02162/104-2345
 Fax: 02162/104-2376
 E-Mail: frauenklinik@akh-viersen.de

KUR UND ERHOLUNG

Vermittlung von Mütterkuren, Mutter-Kind- und Vater-Kind-Kuren, Familien- und Seniorenerholung, Abwicklung einer Kurmaßnahme von der Anmeldung bis zur Finanzierung, Auswahl der Kurklinik, Kurnachsorge.

Kindererziehung geht häufig über die Kräfte von Müttern und Vätern. Überforderte Eltern, gestresste Kinder, häufig ein Teufelskreis, aus dem es im Alltag scheinbar keinen Ausweg gibt. Hierfür ist eine Kur für Mütter oder Mütter und Kinder ein nachhaltiger Weg, Körper und Seele zu stärken. Durch entsprechende Therapiemaßnahmen, Gespräche und die Gemeinschaft wirkt die Kur weit über ihre eigentliche Dauer hinaus. Gesunde und ausgeglichene Mütter tun der ganzen Familie gut. Wir unterstützen Sie beim Antrag auf eine Kur und der Wahl der entsprechenden Klinik. Weiter helfen wir bei den Finanzierungsmöglichkeiten und den Formalitäten mit der Krankenkasse.

Diakonie Krefeld-Viersen

Hauptstr. 120, 41747 Viersen
 Tel.: 02162/9 18 58 25
 E-Mail: kur-und-erholung@diakonie-krefeld-viersen.de
 Internet: www.diakonie-krefeld-viersen.de

Die Arbeitsgemeinschaft trifft sich regelmäßig, um nicht nur Fälle zu besprechen, sondern sich auch weiterzubilden und themenbezogene Aktionen durchzuführen. Hierzu gehören die Einrichtungen einer Sozialsprechstunde am AKH, Entwicklung eines speziellen Betreuungskonzeptes für Teenager, die Einrichtung eines Schwangerennotrufes durch den SKF mit begleitender Plakataktion sowie eine verstärkte Zusammenarbeit mit der Hochschule Niederrhein sowie der Hochschule Osnabrück, durch welche Begleitforschung gewährleistet wird.

Seit einigen Jahren erfolgt die Erfassung von Problemfamilien möglichst schon in der Schwangerschaft. Die Koordinierung dieses Projektes ist Dank zweier zusätzlicher Familienhebammen und Unterstützung durch das Jugendamt möglich. Durch intensive Schulung der Familienhebammen wird auch die politisch gewünschte Initiative für frühe Hilfen durch eine breite psychosoziale Schulung von Nachsorgehebammen gewährleistet.

Die Arbeitsgemeinschaft hat 2009 ihr Projekt im nationalen Zentrum „Frühe Hilfen“ in Bonn vorgestellt. Dort wurden insbesondere die Schulungen der Nachsorgehebammen als innovativ und modellhaft gewürdigt.

www.mutterkindgesundheit.de

Dieses Projekt hat weiterhin Bestand und wird zur Zufriedenheit aller Mitwirkenden als äußerst positiv und sinnhaft angesehen und unterstützt.



ARBEITSGEMEINSCHAFT SOZIALDEMOKRATISCHER FRAUEN (ASF)

Ortsverein Viersen

In der Arbeitsgemeinschaft sozialdemokratischer Frauen (ASF) engagieren sich Frauen mit und ohne politischem Mandat. Im Vordergrund unserer Arbeit steht die Chancengleichheit von Frauen und Männern, die auch heute noch nicht erreicht ist. Vor allem das Engagement mit und für Organisationen, die Frauen – auch in schwierigen Lebenslagen – unterstützen, ist uns wichtig. Die ASF trifft sich monatlich im Vorstand, um aktuelle Themen zu diskutieren und Veranstaltungen zu planen.

Arbeitsgemeinschaft Sozialdemokratischer Frauen (ASF)

Rektoratstraße 30, 41747 Viersen
Tel.: 02162/1 60 41

Kontakt:

Monika Mai (Vorsitzende)
Pittenberg 24, 41748 Viersen
Tel.: 02162/33840
E-Mail: monika-mai@t-online.de

Sprechzeiten/Öffnungszeiten:
nach Vereinbarung

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Sie wollen sich einmischen? Wir sind eine quicklebendige Partei. Wir wollen wachsen – in jeder Hinsicht. Dabei kommt es auf Jede und Jeden an. Schnuppern Sie doch einfach mal unverbindlich bei uns rein!

Mit der Einführung der Frauenquote und der Mindestparität ist unsere Partei einen wichtigen Schritt vorausgegangen. Frauen haben sich bei uns erfolgreich in allen Ebenen etabliert. Durch unser Vorbild sind Quotierungen heute in kaum einer Partei mehr wegzudenken.

Wir wollen Frauen aber nicht nur innerhalb unserer eigenen Parteistrukturen nach vorn stellen. Wir treten dafür ein, die Hälfte der Führungspositionen in Politik und in gesellschaftlichen Institutionen, in Hochschulen, Kultur und Wissenschaft, im öffentlichen Dienst und auch in der freien Wirtschaft weiblich zu besetzen.

Die gerechte Teilhabe beider Geschlechter an allen wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Aufgaben voranzutreiben, ist Ziel bündnisgrüner Politik. Wir wollen die Rahmenbedingungen dafür schaffen, dass im Alltagsleben Bildung, Berufsarbeit und Sorgearbeit gleichermaßen zwischen Frauen und Männern aufgeteilt wird.

Durch Gesetze, Dialog und Überzeugungsarbeit wollen wir in Politik und Gesellschaft die Weichen zur Durchsetzung von Geschlechtergerechtigkeit stellen. Wir unterstützen Mentoring-Projekte und Frauennetzwerke, die für Mädchen und Frauen Aufstiegswege eröffnen und erleichtern.

Wir wollen die Bedingungen dafür schaffen, dass im Alltag Bildung, Berufsarbeit und Sorgearbeit gleichermaßen zwischen Frauen und Männern aufgeteilt wird.

Bündnis 90/Die Grünen

Wilhelmstr. 11a, 41747 Viersen
Tel. : 02162/3 11 58
Fax: 02162/2 66 31 88
E-Mail: info@gruene-viersen.de
Internet: www.gruene-viersen.de

Ansprechpartnerin:

Martina Maaßen (Fraktionsvorsitzende)

Sprechzeiten/Öffnungszeiten:

über die Geschäftsstelle

Mo, Di und Do 10.00 – 12.00 Uhr

Mi 16.00 – 18.00 Uhr

bitte möglichst Termin vereinbaren
(in den Schulferien ist unser Büro
nur unregelmäßig besetzt)

CDU FRAUEN-UNION

Wer ist die Frauen-Union (FU)?

Die Frauen-Union Stadtverband Viersen ist eine Vereinigung der lokalen CDU und bildet einen von 315 Ortsverbänden in NRW, denen insgesamt über 51.000 Mitglieder angehören. In Viersen sind ca. 150 Frauen in der FU engagiert, das entspricht etwa 20% der CDU-Mitglieder vor Ort.

Was macht die Frauen-Union?

Es gehört zu den wichtigsten Aufgaben der Frauen-Union, aktuelle Themen mit lokalem Bezug aufzugreifen, zu diskutieren und im Dialog mit ihren Mitgliedern und der Öffentlichkeit Lösungs- und Entwicklungsperspektiven zu erarbeiten.

Die grundsätzliche Motivation der Frauen-Union liegt nicht nur im Anspruch begründet, den Bürgerinnen und Bürgern ein lebenswertes Umfeld zu schaffen, sondern ebenso auch im Bestreben, Frauen einen Zugang zu politisch-gesellschaftlichen Diskussionsprozessen zu verschaffen und ihre Teilhabe an den entsprechenden Entscheidungsprozessen zu sichern.



Um diese Teilhabe in sämtlichen Politikbereichen ausüben zu können, beschränkt sich die FU Viersen bewusst nicht auf einige wenige Themen wie Familie, Soziales und Kultur. Viel mehr positioniert sie sich – auch personell – ebenso in den immer noch eher männerdominierten Bereichen wie Wirtschaftsförderung, Bauen und Stadtplanung.

Eine wichtige Aufgabe innerhalb der CDU ist u.a. der Transfer von frauenspezifischen Anliegen, der durch eine strategische Positionierung von Funktionsträgerinnen in den unterschiedlichen Gremien von Partei und Fraktion gewährleistet wird.

Die Frauen-Union Viersen versteht sich als offenes Forum. Daher sind die regelmäßig stattfindenden Veranstaltungen aus Prinzip stets auch für Nichtmitglieder geöffnet. Im übrigen ist eine Mitgliedschaft in der CDU nicht Voraussetzung für eine aktive Mitarbeit in der Frauen-Union.

CDU Frauen-Union Stadtverband Viersen

Goetersstr. 54, 41747 Viersen
Tel.: 0 21 62/2 90 11
E-Mail: info@cdu-kreisviersen.de
Internet: www.cdu-viersen.de

Ansprechpartnerin:

Susanne Saringen (Vorsitzende)
Tel.: 02162/7 06 55

DAS FRAUENFORUM

Das Frauenforum spiegelt die ganze Vielfalt der in Viersen tätigen Organisationen, Vereine, Verbände, Gruppen und Arbeitsgemeinschaften wider. In ihm haben Frauen eine Form von Zusammenarbeit gefunden, die das Miteinander fördert, ohne das Individuelle zu vernachlässigen. Es bildet die Plattform für die Zusammenarbeit von Frauen unterschiedlichster religiöser, weltanschaulicher und politischer Bindungen, im Interesse der Sache.

Im Frauenforum werden die Vielfältigkeit der Angebote und Möglichkeiten zur Mitarbeit für Frauen transparent gemacht. Es ist ein Sprachrohr für Frauen um ihre Wünsche, Vorstellungen und Ziele zu artikulieren und an die Öffentlichkeit zu bringen, Missstände anzuprangern, kurz die Vielfalt der Arbeit von Frauen für Frauen darzustellen und umzusetzen. Die Gleichstellungsstelle der Stadt Viersen koordiniert die Arbeit des Frauenforums.

Nähere Informationen:

Bettina Gläser-Kurth
Rathausmarkt 1, 41747 Viersen
Tel.: 02162/101-226



DHB NETZWERK HAUSHALT

Berufsverband der Haushaltsführenden

Der DHB gliedert sich in 13 Landesverbände und über 300 Ortsverbände, der DHB Viersen besteht seit 1919, im Vereinsregister ist er seit 1981 als deutscher Hausfrauenbund Viersen e.V. eingetragen.

Das Ziel:

- öffentliche Anerkennung des Berufes Hausfrau,
- Verbesserung des Ansehens und der Stellung der Hausfrau, auch der ausserhäuslichen Erwerbstätigen,
- Einbeziehung von Hausfrauen in die gesetzliche Unfallversicherung,
- Vermehrung von Teilzeitarbeitsplätze für Frauen und Männer,
- Partnerschaftliche Haushaltsführung.

Angebot:

Information und Weiterbildung auf hauswirtschaftlichen und verbraucherpolitischen Gebiet. Interessante und vielfältige Veranstaltungen, Vorträge, Lehr- und Besichtigungsfahrten, Mitarbeit bei aktuellen Themen z.B. Umweltschutz, gesunde Ernährung, Verbraucherfragen. Außerdem besteht eine Wandergruppe (Treffen jeweils 1 x im Monat).

DHB Netzwerk Haushalt

Hardter Straße 213, 41748 Viersen
Tel.: 02162/1 89 86

Ansprechpartnerin:

Christine Kellers

EUREGIA

Frauenwege zwischen Rhein und Maas e.V.

Frauengeschichte gibt es nicht

Geschichte ist immer die Geschichte von Frauen und Männern. Über Jahrtausende hinweg haben sie sich die lebensnotwendigen Aufgaben geteilt. Die historischen Leistungen von Frauen sind jedoch bis heute in weiten Teilen unsichtbar.

Unsere Ziele:

- die wissenschaftliche Aufarbeitung und Präsentation der Frauen- und Geschlechtergeschichte,
- die grenzübergreifende Vernetzung frauen- und geschlechterhistorischer Initiativen,
- die Einrichtung eines Museums für Frauen- und Geschlechtergeschichte in der historischen Altstadt von Viersen-Dülken.

Wir bieten regelmäßig Themenabende an jedem zweiten Mittwoch im Monat an. Außerdem führen wir Workshops und Exkursionen zu frauenhistorisch markanten Orten durch. Dabei werden historische Inhalte ebenso wie ihre aktuellen Bezüge dargestellt. Neben der eigenen Arbeit ist uns auch der Austausch mit anderen Geschichtsvereinen wichtig.

EUREGIA – Frauenwege zwischen Rhein und Maas e.V.

Angela Klein-Kohlhaas
Tilburger Str. 10, 41751 Viersen
Tel.: 02162/57 42 80
E-Mail: info@euregia-frauenwege.net
Internet: www.euregia-frauenwege.net

EVANGELISCHE FRAUENHILFE

Kreisverband Krefeld

Die Evangelische Frauenhilfe ist der grösste Frauenverband in der Evangelischen Kirche. Ev. Frauenhilfe ist ein freies Werk in der Evangelischen Kirche. Dieser Freiraum ermöglicht eine bestmögliche Arbeitsform zu finden.

Frauenhilfe ist immer definiert worden als „Hilfe von Frauen für Frauen“. Die Arbeitsfelder haben sich sicherlich in elf Jahrzehnten verändert.

Drei wesentliche Elemente sind aber auch heute noch prägend für jede Ev. Frauenhilfe:

- intensive Bibelarbeit,
- Gespräche über Lebensfragen,
- Gemeinschaft untereinander und mit anderen.

Dazu kommen:

- praktische Hilfen,
- Einsatz für das ökumenische und weltweite bemühen um Gerechtigkeit,
- Frieden und Bewahrung der Schöpfung,
- Basare in den Gemeinden usw.

Ansprechpartnerinnen:

Kempfen: Barbara Lewin, Tel.: 02152/9 57 20 27
Dülken: Waltraud Hensel, Tel.: 02162/5 32 55
Viersen: Christel Breitzkreuz, Tel.: 02162/9 39 90 13



FREIWILLIGEN-ZENTRALE-VIERSEN

Die Freiwilligen-Zentrale vermittelt und begleitet Menschen, die sich in Viersen ehrenamtlich engagieren möchten. Weiterhin berät sie Non-Profit-Organisationen zu allen Fragen rund ums Ehrenamt. Sie entwickelt außerdem passgenaue Projekte für unterschiedliche Zielgruppen z.B. Jugendliche, Migranten, Menschen mit Behinderungen.

Derzeitige Projekte:

- Mitmachen ist Ehrensache,
- Dolmetscherpool,
- Spektrum.

Diakonie Krefeld-Viersen

Freiwilligen-Zentrale-Viersen
Süchtelner Str. 2, 41747 Viersen
Tel.: 02162/10 34 20
E-Mail: info@freiwilligen-zentrale-viersen.de
Internet: www.freiwilligen-zentrale-viersen.de

Öffnungszeiten:

Mo – Fr 09.00 – 12.30 Uhr
Mi 15.00 – 18.00 Uhr

FürVIE

Die Fraktion FürVIE hat es sich zum Ziel gesetzt, aktiv an Lösungsprozessen mitzuarbeiten, ein offenes Ohr für Probleme zu haben und Frauen jeglichen Alters und sozialer Schicht eine Stütze zu sein. Auch unsere Geschäftsstelle bietet hierfür nach vorheriger Terminabsprache eine geeignete Anlaufstelle.

Alle FürVIE-Frauen arbeiten in dieser Hinsicht Hand in Hand, tragen „Frauenprobleme“ zur Diskussion und Lösungsfindung in die Fraktion und versuchen, geeignete Lösungsmöglichkeiten zu finden.

Selbstverständlich unterstützen die männlichen Fraktionsmitglieder die Arbeit der Frauen bei FürVIE voll und ganz. Wir alle freuen wir uns darauf, die Frauen in Viersen zu unterstützen und mit unseren Mitbürgerinnen ins Gespräch zu kommen, denn unser Motto lautet: Es gibt keine Probleme, nur Aufgaben, die man gemeinsam am besten bewältigen kann!

FürVIE

Viersener Bürgervereinigung für bürgernahe Politik e.V.

Am Klosterweiher 52, 41747 Viersen
Tel.: 02162/8 0 60 9
Fax: 02162/8 06 94
E-Mail: info@fuer-vie.de

Sprechzeiten/Öffnungszeiten:
nach vorheriger Terminabsprache

Wenn Sie ein bestimmtes Fraktionsmitglied oder Ratsfrau/-herr sprechen möchten, reicht eine kurze Info an die o. a. Adress- bzw. Telefondaten und die- oder derjenige setzt sich mit Ihnen schnellstens in Verbindung.

INNER WHEEL CLUB VIERSEN SCHWALM NETTE

„International INNER WHEEL entstand während des ersten Weltkrieges, als Frauen von Rotariern die sozialen Aktivitäten ihrer als Soldaten dienenden Männer fortführten. Der erste INNER WHEEL CLUB wurde 1924 in England gegründet und ist heute mit weit über 100 000 Mitgliedern in 101 Ländern eine eigenständige Frauenorganisation, die mit zu den größten der Welt gehört. INNER WHEEL ist politisch neutral, konfessionell ungebunden und nur seinen Zielen verpflichtet. Diese sind: der Freundschaft untereinander, dem sozialen Dienst und der Förderung internationaler Verständigung.

International INNER WHEEL setzt sich besonders für die Belange von Frauen und Kindern ein. Das Markenzeichen für ihr ehrenamtliches soziales Engagement ist der persönliche Einsatz vor Ort. Jeder Club sucht sich seine eigenen sozialen Projekte. Die internationale Verständigung wird durch persönliche Kontakte mit ausländischen Clubs und durch die Teilnahme an länderübergreifenden Veranstaltungen gepflegt und gefördert. Der INNER WHEEL CLUB Viersen-Schwalm-Nette unterstützt und engagiert sich in sozialen Projekten in und um Viersen herum und organisiert regelmäßig Benefizveranstaltungen hierzu.

INNER WHEEL CLUB VIERSEN SCHWALM NETTE

Frau Dorothee Remmler-Bellen
Haus de Kroll Bieth 31, 41334 Nettetal
Tel.: 02153/9 52 95 91

Weitere Informationen sind über die INNER WHEEL-Seiten zu erlangen:

www.innerwheel.de
www.innerwheel-deutschland.de/viersen-schwalm-nette
www.rotary.de

KATHOLISCHE FRAUENGEMEINSCHAFT DEUTSCHLANDS (kfd)

„kfd – leidenschaftlich glauben und leben“

Die Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands ist mit einer halben Million Mitgliedern in 5.300 pfarrlichen Gruppen der größte Frauenverband und der größte katholische Verband Deutschlands.

- kfd – als katholischer Frauenverband eine kraftvolle Gemeinschaft.
- kfd – eine starke Partnerin in Kirche und Gesellschaft.
- kfd – ein Frauenort in der Kirche, offen für Suchende und Fragende.
- Wir machen die bewegende Kraft des Glaubens erlebbar.
- Wir setzen uns ein für die gerechte Teilhabe von Frauen in der Kirche.
- Wir schaffen Raum, Begabungen zu entdecken und weiterzuentwickeln.
- Wir stärken Frauen in ihrer Einzigartigkeit und in ihren jeweiligen Lebenssituationen.
- Wir engagieren uns für gerechte, gewaltfreie und nachhaltige Lebens- und Arbeitsbedingungen in der Einen Welt.
- Wir handeln ökumenisch und lernen mit Frauen anderer Religionen.
- Wir fördern das Miteinander der Generationen.

Diese Ziele verwirklichen wir in Gottesdiensten, Glaubensgesprächen, Besinnungstagen, Bildungsveranstaltungen und im Weltgebetstag der Frauen. Austausch, Begegnung und Geselligkeit von Frauen in unterschiedlichen Glaubens- und Lebenssituationen sind wichtige Elemente unserer Gemeinschaft.

Kontakt:

Über die jeweiligen Pfarrämter oder
Ulrike Funck
An der Hees 1, 41751 Viersen
Tel.: 02162/5 43 48
E-Mail: funck@gmx.de

MITEINANDER – FÜREINANDER

In Viersen ist die ältere Generation aktiv

Großen Erfolg hat in Viersen das Projekt „Miteinander – Füreinander“. Hier gestalten Menschen ab 55 Jahren miteinander ihre Freizeit und knüpfen Kontakte zu Gleichgesinnten. Initiator ist die Stadt Viersen, die die Angebote in enger Zusammenarbeit mit Vereinen, Verbänden sowie Interessensgemeinschaften und insbesondere dem Caritasverband Viersen auf die Beine gestellt hat. Die „neuen Senioren“ möchten sich engagieren und individuell sowie selbstbestimmt ihre Vorstellungen und Kompetenzen einbringen und sich darüber hinaus solidarisch für ihre Mitbürger einsetzen, immer getreu dem Leitgedanken des Projektes. Nähere Informationen gibt es bei Ramund Ehm, Seniorenfachberater bei der Stadt Viersen unter der Rufnummer 02162/101-726 oder bei Michael Dörmbach, Caritasverband Viersen unter der Rufnummer 02162/9 38 93 60.

Stadtteil Süchteln

Theodor-Graver-Haus
Hindenburgstraße 7, 41749 Viersen
Tel.: 02162/97 07 47
Di u. Fr 09.30 – 12.00 Uhr
Internet: www.seniorensuechteln.de

Stadtteil Dülken und Boisheim

Moselstraße 2, 41751 Viersen
Tel.: 01520/2 18 27 10
Internet: www.senioren-duelken-boisheim.de

Stadtteil Alt-Viersen

Mehrgenerationenhaus (MGH) Viersen
Heierstraße 17, 41747 Viersen
Tel.: 02162/93 89 35 83
Mi 10.00 – 11.30 Uhr
Internet: www.viersen-55plus.de

RHEINISCHER LANDFRAUENVERBAND E.V.

Kreisverband Viersen-Krefeld

Die Rheinische Landfrauenvereinigung ist parteipolitisch unabhängig und überkonfessionell.

Ziel:

- Verbesserung der Verhältnisse im ländlichen Raum,
- Wahrnehmung der Interessen unserer Mitglieder, vor allem des landwirtschaftlichen Berufsstandes,
- Förderung und Weiterbildung im beruflichen, sozialen, gesellschaftlichen, politischen, allgemeinbildenden und kulturellen Bereich,
- Beratung auf verschiedenen Gebieten im Sinne des landwirtschaftlichen Berufsstandes.

Rheinische Landfrauenvereinigung e.V.

Nettetalstr. 34, 41751 Viersen

Ansprechpartnerin:

Anna-Maria Slaats
Tel.: 02153/34 41



ZONTA CLUB VIERSEN

ZONTA ist eine weltweite, überparteiliche, überkonfessionelle und weltanschaulich neutrale Service-Organisation; in der sich berufstätige Frauen zusammengeschlossen haben. ZONTA-Mitglieder tragen im Beruf Verantwortung und bringen ihr Können und ihre Kontakte ein, um benachteiligte Frauen zu unterstützen, begabte Frauen zu fördern und für die Rechte von Frauen in aller Welt einzutreten.

Ziele:

- die rechtliche, wirtschaftliche und berufliche Stellung der Frau fördern,
- durch weltumspannende Zusammenarbeit und Freundschaft das gegenseitige Verständnis und den Frieden fördern,
- Gerechtigkeit und weltweite Beachtung der Menschenrechte fördern und fundamentale Freiheiten versuchen durchzusetzen,
- persönliche und finanzielle Hilfe im Rahmen lokaler, nationaler und internationaler Serviceprojekte leisten,
- durch Gründung neuer ZONTA – Clubs diese Ideale und Ziele verbreiten.

Der ZONTA Club Viersen unterstützt auch auf lokaler Ebene förderungswürdige Projekte.

ZONTA Club Viersen

Sabine Holthausen
Josef Steinbüchelstr. 4, 41749 Viersen

Weitere Informationen sind über die ZONTA-Webseiten zu erlangen:

www.zonta-union.de
www.zonta.org
www.zonta-viersen.de



Herausgeber:

Stadt Viersen
– Die Bürgermeisterin –
Gleichstellungsstelle
Stadthaus, Rathausmarkt 1, 41747 Viersen

Redaktion:

Bettina Gläser-Kurth
Gleichstellungsbeauftragte
Tel.: 02162/101-226
E-Mail: bettina.glaeser-kurt@viersen.de

Stand: Oktober 2016

Fotos:

Stadt Viersen, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Foto Seite 15: Tobias Mebs

Gestaltung/Satz:

Tanja Pötters
www.unisolo-design.de



FRAUEN FORUM VIERSEN

Sie haben Fragen oder wünschen weitere Informationen?
Gerne stehen wir Ihnen mit Rat und Tat zur Seite.

Gleichstellungsstelle der Stadt Viersen

Frau Bettina Gläser-Kurth
(Gleichstellungsbeauftragte)

Stadthaus Viersen
Rathausmarkt 1 · 41747 Viersen
Tel.: 02162/101-226
Fax: 02162/101-133
E-Mail: bettina.glaeser-kurth@viersen.de
www.viersen.de